

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 00:00:01
Thema	<p>Einleitung - Begrüßung >Thema: Schienen</p> <p>Entwicklungsgeschichte »————«</p> <p>1. Biologisches Naturgesetz Beschreibt die Ursache / Gilt als "allgemein anerkannt". »————«</p> <p>3. Biologisches Naturgesetz • Althirngesteuerte SBSe machen Zell+ • Neuhirngesteuerte SBSe machen Zell- bzw. Funktionsausfall > Gilt beinahe als "allgemein anerkannt". »————«</p> <p>5. Biologisches Naturgesetz > Stellt die Therapie auf den Kopf!</p>

So meine Damen und Herren, einen schönen guten Abend, ich darf Sie recht herzlich begrüßen zu unserem Online-Studienkreis Germanische Heilkunde von Dr. med. Ryke Geerd Hamer, der uns am 2. Juli 2017 verlassen hat, aber er hat uns ein Vermächtnis hinterlassen - die Germanische Heilkunde, sie erklärt uns wie unser Körper funktioniert, meiner Meinung nach gibt's da gar nichts Wichtigeres und so gesehen werden wir auch Dr. Hamer nie vergessen, auch unsere Kinder und Enkelkinder nicht und so gesehen gehört Dr. Hamer zu den Unsterblichen.

Und unser heutiges Thema - die Schienen, Dr. Hamer hat mit 5 Naturgesetzen die komplette Medizin beschreiben können und Naturgesetze haben es an sich, immer und überall gleichermaßen zu wirken, natürlich auch bei Ihrem Wehwehchen - egal ob das der Pickel ist, oder ob es Durchfall heißt, oder Diabetes und so gesehen ist Dr. Hamer ganz leicht zu überprüfen - stimmt's oder stimmt's nicht und bis dato, wenn man ihn überprüft hat, hat man ihn nur bestätigt und hochoffiziell da kneift man und das geht natürlich gegen die Menschen, gegen uns und da musste natürlich das uns beherrschende System die Fragen stellen lassen, ob sie überhaupt uns dienen. Wer sind "die" eigentlich?

Das 1. Gesetz beschreibt die Ursachen für die Krankheiten, die von sich aus entstehen. Ich möchte jetzt mal kurz die 5 Biologischen Naturgesetzte umreißen, dann stürzen wir uns gleich auf die Schienen. Und das, was ich in dem Schockmoment assoziiere - Brockenkonflikt, Verunstaltung, Selbstwert, Trennungskonflikt - bestimmt die Lokalisation des Hamerschen Herd im Hirn und dadurch die Organerkrankung. Hab ich da einen Brockenkonflikt, habe ich den Hamerschen Herd im Stammhirn, ich reagiere mit dem Drüsengewebe, Darmkrebs, Leber, Schilddrüse.

Habe ich eine Verletzung der Integrität, habe ich den Hamerschen Herd im Kleinhirn

und ich reagiere mit dem drüsenähnlichen Gewebe - Lederhaut, Besudelung, Verletzung meiner Integrität, Bauchfell, die Attacke.

Habe ich einen Selbstwerteinbruch, habe ich den Hamerschen Herd im Marklager, ich reagiere mit dem Bindegewebe - Knochen, Sehnen, Knorpel.

Habe ich einen Trennungskonflikt / Revierkonflikt, habe ich den Hamerschen Herd in der Gehirnrinde und ich reagiere mit dem Plattenepithel oder Funktionsausfall - Neurodermitis, Bronchitis, Lähmung.

Und mit dem Konfliktschock schaltet unser Körper sofort um auf Dauerstress. Wir mobilisieren sofort sämtliche Kräfte um das Problem zu lösen und hier beginnt die Therapie der Natur. Das heißt, diese Sonderprogramme haben nichts mit Gut und Böse zu tun - das ist eine Religion die uns beherrscht, diese Einteilung gibt es nicht in der Natur und wir Menschen sind Teil dieser Natur.

Und passiert irgendwas in meinem Körper ist das weder Gut noch Böse, weil es gar nicht gibt, sondern immer etwas Sinnvolles und das wurde bisher bekämpft, auf Kosten des Patienten.

Und mit dem Konfliktschock sind die ergotropen Organe innerviert - das Hirn, das Herz, die quergestreifte Muskulatur. Die Gefäße stellen um auf "eng", ich habe eiskalte Hände, ich habe kaum Appetit, also ich krieg den Bissen nicht runter und ich bin hellwach.

Auf der Psyche habe ich Zwangsdanken, auf der Gehirnebene habe ich den Hamerschen Herd schießscheibenförmig und auf der Organebene habe ich ab jetzt entweder Zellvermehrung, hab ich da mit einem Brockenkonflikt reagiert, habe ich Zellvermehrung der Leber - Leberkrebs oder ich hab Darmkrebs oder ich habe eine Schilddrüsenüberfunktion. Habe ich mit Verletzung meiner Integrität reagiert, reagiere ich mit dem drüsenähnlichen Gewebe - die Lederhaut macht Zellplus, das Bauchfell macht Zellplus.

Habe ich mit einem Selbstwerteinbruch reagiert, reagiere ich mit dem Bindegewebe, die machen jetzt Löcher - Zellminus, Nekrosen. Habe ich mit einem Revierkonflikt reagiert, habe ich mit einem Trennungskonflikt reagiert, reagiere ich mit dem Plattenepithel und das macht Zellminus - Ulcus, oder Ulcera, die äußere Haut ulceriert oder das Magengeschwür und das Programm bleibt solange aktiv, bis die Ursache gelöst wird.

Bisher hat man nicht gewusst, was ist die Ursache. Wir wissen die Ursache und mit der Konfliktlösung erst stoppt die Zellteilung, stoppt der Zellschwund, kehrt die Funktion wieder und zu Naturgesetzen gibt es keine Alternativen, ich muss auf Naturgesetze aufbauen um therapeutisch erfolgreich sein zu können und ein jedes Programm macht einen biologischen Sinn - meist in der aktiven Phase, durch z.B. Zellvermehrung eine Funktionsverstärkung. Hab ich da einen Brockenkonflikt, durch

Zellvermehrung - ein Tumor, produziert mehr Schleim damit der Brocken besser rein- rausflutscht oder mehr Verdauungssäfte um den Brocken abzubauen, oder - aufzunehmen.

Hab ich eine Verletzung meiner Integrität - mit drüsenähnlich - mit Lederhaut, mit Mesotheliom, macht das Zellplus um meine Integrität zu schützen. In der Schulmedizin bei der Lederhaut nennt man das Melanom - höchst bösartig, oder Bauchfellkrebs - das Mesotheliom.

Das ist der Sinn, das soll mir helfen, die Attacke abzuwehren oder meine Integrität zu schützen gegenüber der Besudelung oder der Verunstaltung oder gegen den Attacke-Konflikt. Oder genauso das Plattenepithel, das ulceriert weg damit ich die Ursache lösen kann - ich krieg mehr Luft in die Lunge rein, ich krieg mehr Blut zum Herzmuskel.

Also eine Funktionsverstärkung durch Zellminus oder der Funktionsausfall, die Lähmung, der Totstellreflex. Wenn der Hase nicht mehr entfliehen kann, stellt er sich tot, wenn Sie den auf die Beine hinstellen, der sackt weg. Und das ist der Sinn, dann stutzt der Räuber und wenn das kein Aasfresser ist, lässt er ab und so überlebt der Hase die Situation. Beim MS-Patienten müssen wir nicht das Symptom bekämpfen und substituieren wenn was fehlt und wenn was zu viel ist wegschneiden - sondern wir müssen die Ursache lösen, wir müssen seinen motorischen Konflikt rausfinden. Wo hat er nicht weglaufen können oder wo kommt er nicht hinterher? Was hat er nicht abwehren können oder nicht festhalten können? Das müssen wir finden, die Ursache. Und wenn er das löst, dann kehrt die Funktion wieder, dann verschwindet die Lähmung

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 00:07:23
Thema	<p>2. Biologisches Naturgesetz > Beschreibt die Lösung > "Gilt als "allgemein anerkannt". »————«</p> <p>4. Biologisches Naturgesetz • Althirngesteuerte Tumore werden tuberkulös abgeräumt • Neuhirngesteuerte Nekrosen, Ulcera werden aufgefüllt > Viren ? > Bakterien > Pilzbakterien > Pilze + Bakterien</p>

Das 2. Gesetz beschreibt die Lösung und erst mit der Konfliktlösung komme ich von der Stress- in die Ruhephase und solange wie ich von meinen Kraftreserven zehrte, solange muss ich mich erholen und die blauen und die roten Flächen entsprechen sich in circa.

Bin ich einen Konflikt einen Tag aktiv, bin ich einen Tag krank, bin ich eine Woche krank, nennt man es Grippe, bin ich 3 Monate konfliktaktiv, bin ich 3 Monate in der Heilung und das nennt man dann Krebs, egal von welchem Programm und dann hat man das nächste Problem, "ich habe Krebs, ich muss sterben", ich stolpere in den nächsten Konflikt.

Und da geilen sie sich dran auf, unsere Ärzte, da sind sie die Götter, sie dürfen das Todesurteil aussprechen und wir sind so doof und glauben denen.

Die wissen nichts, die wissen von keiner Krankheit die Ursache, und schon gar nicht eine Lösung dazu. Und eine jede Heilungsphase erfolgt unter Schwellung, unter Wasserretention, sie steht auf exsudative Phase.

Also im Hirn war der Hamersche Herd bisher schießscheibenförmig, jetzt wenn mir der Stein von der Seele fällt, komme ich in die Vagotonie und ich krieg mein Ödem, das ist eine Bindegewebsflüssigkeit im Hirn. Es ist keine Zellteilung!

In der Schulmedizin nennt man das Hirntumor oder Hirnmetastase und schneidet dem Patienten das Hirn raus - Wahnsinn! Und auf der Organebene wird alles unter Schwellung tuberkulös abgebaut oder unter Schwellung aufgefüllt. Die Schwellungen werden größer-größer, ich krieg auch heiße Hände, Fieber, die Schwellungen werden mehr und mehr, die Schmerzen werden mehr und mehr, mir geht es schlimmer-schlimmer-schlimmer.

90% der Patienten kommen in der Heilungsphase zum Schulmediziner, zum Heilpraktiker, zum Ernährungsapostel und da haben sie alle so ihre Erfolge - oder auch nicht. Weil es gibt ja noch die Schiene, die chronischen Verläufe, ja und die Heilungsphase fällt meist auf, nicht immer, manchmal fällt auch die aktive Phase auf, aber typischerweise ...(akustisch nicht verstanden)... mit Fieber, alles was Entzündung heißt, alles was Infektion heißt, alles was Krise heißt - ist ja Heilung, alles was Hirnödem heißt, ist ja Heilungsphase.

Und um das in die Vagotonie fallen zu stoppen hat die Natur die Krise eingebaut - mit Schwung wird der Patient wieder in Richtung Gesundheit gesteuert und Krisen sind immer Hirnsymptome - auch der Herzinfarkt, hat mit einem verschlossenen Herzkrankgefäß gar nichts zu tun.

Und die Epilepsie ist eine auffällige Krise, oder die Absence oder die Migräne, weil das sind alles Krisen vom Hirn und die auffälligen sind halt die von der Hirnrinde, vom Marklager. Stammhirn, Kleinhirn - die sind nicht so auffällig, man ist kalt, man hat eiskalten Schweiß, kurz zuvor war man noch kochend heiß, jetzt ist man eiskalt und nach der Krise fällt man wieder zurück in die Vagotonie und dann geht's mit Riesenschritten in Richtung Gesundheit.

Und mit der Konfliktlösung schaltet unser Hirn die Chirurgen an - die Mikroben und die operieren präziser als ein jeder Mensch mit einem Skalpell weil die Mikroben arbeiten nur keimblattabhängig und oft ist ein Organ zusammengesetzt aus verschiedenen Keimblättern und der Schulmediziner schneidet einfach über die Keimblatt ... - also Keimblatt ist ein Gewebetyp - schneidet einfach über die Keimblätter hinweg während die Mikrobe arbeitet nur - genau nach dem Keimblatt, also präziser wie ein jeder Chirurg.

Und die Mikroben hat man uns auch verteufelt - die würden eine Infektion auslösen oder es gäbe die Ansteckung und so, das ist alles Aberglaube und Tyrannei, ich weiß, das hört sich vielleicht verrückt an weil Ihnen das ein Techniker erzählt, der kleine Pilhar, aber schalten Sie einfach Ihren Kopf ein.

Vertrauen Sie sich soweit selbst ein Urteil zu finden, für sich. Nicht das was der Mainstream so sagt, sondern bleiben Sie kritisch und sie haben auch das Recht den Blödsinn den Sie gestern verzapft haben, heute zu korrigieren.

Blöder wäre es wenn Sie beim Blödsinn bleiben würden. Aber Sie haben jederzeit das Recht zu sagen, gestern habe ich Euch davon überzeugt, heute habe ich die Überzeugung - das Recht haben Sie, sollten Sie auch nutzen.

Und bei den Althirnprogrammen war ja zuvor "Tumor" entstanden, Drüsen, drüsenähnlicher Tumor, der wird durch die Konfliktlösung nicht nur nicht mehr benötigt, jetzt brauchen Sie auch die Mikroben, die "Chirurgen", die räumen den Tumor ab und am Ende der Heilung ist der Tumor weg.

Der Darmkrebs ist weg, der Leberkrebs ist weg, der Brustkrebs, das Melanom ist weg und das ist eine echte Heilung ohne Nebenwirkungen und das kostet nichts und der Schulmediziner hat nichts mehr zu diagnostizieren und auch der Schulmediziner muss sagen, der Patient ist gesund, da bleibt ihm nichts über, außer er lügt halt ... ich meine - lügen tun's ja ...

Das Marklager steuert das Bindegewebe, z.B. den Knochen. Ein berühmtes Beispiel ist der Zahnarzt, bei einem aktiven Beißkonflikt osteolysiert der Knochen,

das tut nicht weh. Löse ich diesen Beißkonflikt, wird der Kieferknochen unter Schwellung repariert und da helfen die Bakterien mit, das Loch im Kieferknochen wieder aufzufüllen und das tut weh - die Schwellung.

Und jetzt ab wieder zum Zahnarzt, der schaut in die Taschen und sagt, "ach alles voller Bakterien, du putzt dir nie die Zähne"! Das hat nichts mit Zähneputzen zu tun! Ein Programm ist am Laufen und der Zahnarzt meint, die Bakterien hätten das verursacht. In Wirklichkeit ist das als würde ich sagen, "jetzt war ich 100 x bei Großbränden, 100 x stand die Feuerwehr davor, ich weiß wer die Großbrände legt, das ist die Feuerwehr"! Nur stimmt's halt nicht.

Und die Viren, das Plattenepithel, da haben wir z.B. die Warze, da haben wir die Lebergallengänge - die Gelbsucht, da haben wir Schnupfen, da haben wir die Kinderlähmung, was haben wir noch so ganz berühmtes? Und das macht nicht das Virus! Man hat noch nie ein Virus gesehen, es gibt kein fotografiertes Virus - keines! Das ist unglaublich, aber das sind wir gewohnt auch von der Religion, die Kirche, der Teufel. Ja fragen Sie mal den Pfarrer, wie der aussieht, ist der klein und schwarz oder groß und braun? Aberglaube und Tyrannei, fürchterlich.

So und nach diesem Prinzip verläuft der Darmkrebs, der Brustkrebs, der Knochenkrebs, der Herzinfarkt, die Epilepsie. Sofern es eine Lösung gibt, wird's zweiphasig und wenn es keine Schienen gibt, bleibt das so wie es ist. Wir sind wieder gesund, wir haben wieder den normalen Tag- /Nachtrhythmus und das bleibt so, ich hatte eine einmalige Episode mit dem Darm, mit der Brust, mit dem Knochen, mit dem Herzinfarkt oder mit dem epileptischen Anfall. Und abhängig davon wie groß die Konfliktmasse war - das kann ein Tag gewesen sein, bin ich einen Tag vagoton und krank.

War es eine Woche, liege ich eine Woche im Bett. Waren es drei Monate, habe ich die Darmkrebsdiagnose, habe ich die Brustkrebsdiagnose, habe ich die Knochenkrebsdiagnose, Herzinfarkt unter Umständen und ich bin Epileptiker. Das ist der ganze Zauber.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 00:15:15
Thema	Themenübersicht »————« Entstehung von Schienen <ul style="list-style-type: none"> • Es muss zu keiner Nebenschiene kommen • Es kann zu einer, es kann zu mehreren Nebenschienen kommen • Die Schiene verursacht ein Rezidiv OHNE den 3 Kriterien • Nichts Böses, sondern ein Frühwarnsystem! • Tiere merken diese Schienen und meiden sie • Können ein Leben lang wirken • Heuallergiker Fernsehen

So und jetzt kommen wir zu den Schienen und das ist eigentlich, muss ich gestehen, fast eines meiner liebsten Themen. Einfach deshalb, weil das ganz-ganz wichtig ist auch vom Verständnis her, weil alles was chronisch verläuft - egal wie man das nennt, ob man das Epilepsie nennt, ob man das Heuallergie nennt, oder Fußpilz - komplett egal - läuft über Schienen. Und die Schiene ist nichts anderes wie die Allergie. Wie gesagt, ob man das nun Allergie nennt, oder Morbus Crohn nennt, oder ob man das Fußpilz nennt, oder Epilepsie nennt - der Mechanismus ist derselbe.

Und im Schockmoment - schauen Sie einem Menschen ins Gesicht der einen Schock hat, der eine hat die Krebsdiagnose, der andere hat die Mitteilung, der Partner ist verunglückt, der Dritte hat einen Selbstwerteinbruch weil ihn der Chef niederbügelt, der Vierte der hat einen Revierkonflikt weil die Frau davon gelaufen ist und so weiter.

Schauen Sie mal so einem Menschen ins Gesicht - oder wenn man ein Glas Wasser in den Schoß schüttet. Schauen Sie ins Gesicht was der macht, der reißt Augen und Ohren auf. Und in dem Moment entsteht der Hamersche Herd, in der Sekunde. Und da gibt's viele Aufnahmen, eine Minute, eine Minute später, erste Minute war kein Hamerscher Herd, in der zweiten Minute ist einer, weil er in der Zwischenzeit einen Konflikt erlitten hat.

Und damit ist der Hamersche Herd auch der Beweis, dass die Krankheiten, die von sich aus entstehen, Krebs, chronische Krankheiten, Allergien, Psychosen, nichts mit Ernährung zu tun haben, nichts mit Vererbung zu tun haben, nichts mit Infektion zu tun haben sondern die Ursache ist monokausal der Schockmoment, das kann man ja prüfen, stimmt's oder stimmt's nicht, das kann man ja fotografieren.

Und auf der Organebene, wir haben ja drei Ebenen, die Psyche - also wir können ja den Patienten fragen: "hast du so ein Erlebnis gehabt"? Wir können sein Schädel-CT hernehmen, wir wissen wo der Hamersche Herd liegen muss und wir wissen auch auf der Organebene zu suchen. Ein überbestimmtes Diagnoseverfahren, der Schulmediziner verwendet nur die Organebene, Psyche interessiert nicht und im Schädel-CT, da weigern sie sich reinzuschauen.

Und in dem Schockmoment wo ... ähm, das ist ja, Entschuldigung wenn ich immer scheinbar abweiche ja, der Konflikt ist ja die Ursache vom Darmkrebs, vom Brustkrebs, vom Knochenkrebs, vom Herzinfarkt, das ist die Ursache und das muss verstanden werden.

Was ist ein biologischer Konflikt? Nicht nur das was dabei abgeht, auf der Organebene und im Gehirn, sondern auch auf der Psyche vom Patienten und was wird da assoziiert? Ja das ist die Ursache, da dreht sich alles rum, das andere ist nur Erklärung. Der Konflikt muss verstanden sein, er muss gefunden werden und dann erst kann ich mir überlegen, was ich tun muss. Ich muss nicht am Symptom ansetzen sondern am Konflikt, dort muss ich ansetzen, bei der Ursache.

Und in dem Moment wo der Hamersche Herd entsteht macht unser Hirn wie ein Fotoapparat "knips". Ich merke mir möglicherweise sämtliche Sinneseindrücke, das was mich halt in dem Schockmoment beschäftigt. Das kann man circa folgendermaßen erklären/vergleichen. Sie kennen vielleicht den Taskmanager am Computer, wenn man die kleine Software startet, zeigt er die Rechenleistung an und startet da ein Programm, steigt die Rechenleistung, ist die Kapazität vorbei.

Und vergleichen wir mal so den Computer mit unserem Hirn. Nehmen wir an, ich sitze in einem Raum, da gibt es keine sonderlichen Sinneseindrücke, mich regt nichts Sonderliches auf, mein Hirn dümpelt da am Boden dahin und wenn es jetzt zum Konflikt kommt, hat mein Hirn nichts Sonderliches, was es sich abspeichern könnte, also in dem Fall kommt es zu keiner Nebenschiene, zu keiner Allergie.

Wenn ich aber gerade in den Apfel reinbeiße, ja ich muss einmal die Zähne in den Apfel reinkriegen, mein Hirn - die Rechnerleistung steigt, dann kommt eine Geschmackssensation auf mich zu, süßsauer - die Rechnerleistung steigt noch mehr, mein ganzes Hirn befasst sich mit dem Apfel und wenn's jetzt zum Konflikt kommt, speichert sich mein Hirn den Apfel als Nebenschiene ab ... (akustisch unverständlich) ... habe ich ein Rezidiv, ich erkläre Euch was ein Rezidiv ist. Dann bin ich chronisch krank, über die Schiene Apfel, egal welches Programm.

Wir sprechen von Hauptschienen und von Nebenschienen, die Hauptschiene ist immer der Konflikt selber, also wenn ich mich nicht festhalten kann, einen motorischen Konflikt erleide, dann ist die Hauptschiene "das nicht festhalten können" - der motorische Konflikt.

Also künftig wenn ich wieder in eine Situation komme, wo ich mich nicht festhalten kann, habe ich ein Rezidiv. Und von Nebenschienen sprechen wir z.B. vom Apfel, also von der Allergie - was mich halt in dem Moment gerade beschäftigt. Also wenn ich dann künftig in den Apfel beiße, habe ich mit der Muskulatur ein Rezidiv.

Habe ich da einen Ärger erlitten - mit Darm, dann immer wenn ich auf die Hauptschiene komme "Ärger", habe ich ein Rezidiv mit dem Darm. Aber auch, wenn

sich der Apfel abgespeichert hat und ich beiße in den Apfel, habe ich ein Rezidiv mit dem Darm obwohl Ärger weit und breit keiner sichtbar ist.

Der Apfel ist dann die Nebenschiene, oder Milch, Milch ist ..., wir Menschen sind ganz seltene Säugetiere die im erwachsenen Alter fremde Milch trinken. Und damit unser Körper die Milch zerlegen kann, muss die Leber Enzyme bilden. Also mein Hirn arbeitet, Achtung, da kommt was - "Leber, tu was"!

In meinem Hirn ist die Milch und wenn's jetzt zum Konflikt kommt, speichert sich mein Hirn die Milch als Nebenschiene mit ab. Habe ich da mit einem Ärger reagiert, immer wenn ich Milch trinke, reagiere ich mit dem Darm, habe ich da mit einem Trennungskonflikt erlitten - immer wenn ich Milch trinke, reagiere ich mit der äußeren Haut - chronisch - Neurodermitis, über die Nebenschiene Milch.

Und es kann zu einer Nebenschiene kommen, muss nicht, es kann bis zu 5 verschiedenen Nebenschienen kommen. Die Hauptschiene gibt's quasi immer.

So und ein Rezidiv heißt, der Konflikt selbst, die Ursache, der Schock, der hat immer 3 Kriterien: der ist hoch akut - also es geht mir nicht am Arsch vorbei, isolativ - in der Sekunde kann ich mich nicht mitteilen, nicht ausheulen und am falschen Fuß erwischt - ich hab's nicht kommen sehen.

Das macht einen biologischen Konflikt und ist die Ursache für Darmkrebs, Brustkrebs, Knochenkrebs. Und künftig auf die Schiene kommen heißt: die 3 Kriterien müssen überhaupt nicht erfüllt sein, es genügt in den Apfel zu beißen, es genügt die Milch zu trinken und ich habe ein Rezidiv. Und das Programm selbst ist ja nicht das Problem - also das Symptom - sondern die Ursache. Und die Natur hat uns diese Programme mit einprogrammiert als Therapie um die Ursache zu lösen.

Jedes Programm hat einen biologischen Sinn - 5. Gesetz - die Natur macht nichts Gutartiges / Böses. Und die Schiene, die Allergie, ist nichts anderes als ein Frühwarnsystem, ein Echolot, ein Radar, also "biep biep biep", Achtung, damals war es komplett gleich, die Milch, Achtung. Und es startet schon im Vorfeld das Sonderprogramm, was mir helfen soll, mit dem Problem fertig zu werden. Das Problem, der Konflikt, dort muss ich mich hinwenden. Dass der chronisch jetzt auf Milch mit Laktoseintoleranz reagiert - das ist ja nur das Symptom, aber die Ursache ist der Ärger, damals hat er Milch getrunken.

Und Rezidiv heißt, das komplette Sonderprogramm startet von vorn. Auf der Gehirnebene - ich hab auf der Psyche Zwangsdanken - auch wenn es unbewusst ist, wir sprechen hier übrigens vom vegetativen Nervensystem, das können Sie innerlich nicht steuern, das geht am Verstand vorbei. Wenn die junge Frau ein Baby sieht, geht die Pupille auf, das weiß sie gar nicht, oder wenn eine hübsche Frau vorbeigeht, zieht der Mann den Bauch ein, das ist so ein Reflex. Aber das mit der Pupille ist besser und das kann sie willentlich nicht verhindern, das geht am Verstand vorbei.

Und auf der Psyche habe ich Zwangsdenken, auf der Gehirnebene habe ich den Hamerschen Herd wieder, auf der Organebene machen die Programme wieder Zellplus, Zellminus, Funktionsausfall, solange, bis ich von der Schiene wieder runterkomme, bis die Milch verdaut ist, bis der Apfel verdaut ist. Bis es mich halt nicht mehr beschäftigt und dann komme ich in die Heilung. Und solange ich aktiv war, solange bin ich in der Heilung. Jetzt wird es wieder tuberkulös abgebaut, unter Schwellung aufgefüllt, ich habe wieder meine Krise und am Ende der Heilung bin ich wieder gesund, ich habe wieder meinen normalen Tag-/ Nachtrhythmus. Solange, bis ich halt wieder auf die Schiene komme, bis ich mal wieder Milch trinke oder auf die Hauptschiene komme.

Und wie gesagt, egal wie man den chronischen Verlauf nennt, die Ursache ist der Schock, der Rest ist die Schiene. Und wir müssen immer zu diesem Konfliktschock auch die zugehörigen Schienen finden. Oder anders formuliert: jede Allergie zeigt hin zum Konflikt - hoch akut, isolativ, am falschen Fuß. Und vom Organsymptom wissen wir, wonach wir suchen müssen. Reagiert er mit dem Darm - war es ein Ärger, reagiert er mit der Haut - war es ein Trennungskonflikt, reagiert er mit Knochen - Selbstwert usw.

Ja, oft heißt es, er hat eine Milchallergie, ja gut, Milch ist die Schiene und womit reagiert er? Reagiert er mit dem Darm, muss es ein Ärger gewesen sein, reagiert er mit dem Knochen - dann war es ein Selbstwerteinbruch. Und wir können es auch noch eingrenzen: war es Partner oder Mutter/Kind-Seite?

Und wir wissen ja, wann das Ganze begonnen hat. Übrigens so ein Organtagebuch zu führen ist nicht schlecht, sich die eigenen Symptome zu notieren oder vom Partner oder vom Kind, ist nicht schlecht, das hat man sonst rasch vergessen. Weil es ja weh tut und unangenehm ist, verdrängt man ja. Aber wir müssen zur Ursache hinfinden, erst dann wissen wir, was zu tun ist.

Die Tiere merken diese Schiene und meiden sie. Ich habe wenn ich auf die Schiene komme, ein Rezidiv, ich habe kalte Hände und die Tiere merken das noch und meiden es. Und wir Menschen sind sowas von in Dauerstress von frühmorgens bis spätabends, dass wir diesen Stress gar nicht mehr registrieren und wir haben ein Rezidiv. Die aktive Phase merke ich ja nicht, die Heilung merke ich.

Also nehmen wir an, ... , na ja, ich erzähle mal das Tier-Fallbeispiel dann wird es nämlich verständlicher: Dr. Hamer hatte immer Boxerhunde gehabt und da mussten einmal die zwei Boxer auf ihn im Auto warten, das Fenster war halboffen, läuft ein Schäferhund vorbei und das duldet natürlich kein Boxer. Der Rüde durch das halboffene Fenster, das Weibchen springt hinterher, verfängt sich, stürzt, bricht sich das Becken und konnte monatelang nicht laufen. Die Hündin ist nicht mehr in das Auto eingestiegen. Da haben sie ihr ein Würstchen hingelegt auf den Beifahrersitz, die Türe offengelassen, die hat sich hingesezt, hat gebettelt - "gebt mir das da raus, ich steig da nicht mehr ein"!

Wir sind sowas von denaturiert, wir steigen in das Auto ein, merken nicht, dass wir kalte Hände haben. Die aktive Phase merken wir meist nicht, wir bauen Konfliktmasse auf, Stunden oder so, steigen aus dem Auto aus, kommen von der Schiene runter, halten uns in der Wohnung auf, kommen in die Heilungsphase - das fällt meist auf, aber dann sehen wir den Bezug nicht mehr zum Auto und dann wundert es uns, warum wir chronisch krank sind.

Und das Tierchen sagt "nein danke, ein zweites Mal brauche ich den Blödsinn nicht, ich laufe lieber zu Fuß", ja die Natur hat nicht damit gerechnet, was weiß ich, der Mensch hat einen fast tödlichen Verkehrsunfall, hat einen Konflikt dabei erlitten, ja er muss ja nicht einmal in Wirklichkeit passiert sein, der Verkehrsunfall, ein jeder hat ja seine individuelle Wahrnehmung. Der eine schreckt sich, der andere schreckt sich nicht, aber es reicht ja für einen Konflikt und der hat jetzt durch das Autofahren einen Konflikt erlitten. Und die Natur hat nicht mit der Dummheit gerechnet, der geht fast dabei drauf und steigt noch einmal in das Auto ein. Also mit der Dummheit hat die Natur nicht gerechnet.

Ein jedes Tierchen verhält sich klüger, meidet die Schiene, meidet damit ein Rezidiv, meidet damit eine chronische Krankheit aber wir sind so bl..., denaturiert, dass wir das nicht mehr mitkriegen. Wir sind sowas von abgelenkt, wir kriegen das gar nicht mehr mit. Und das müssen wir wieder aufdröseln, wir müssen uns so selber auf die Schliche kommen.

Wie gesagt, führen Sie so ein Tagebuch, dass Sie erkennen - ach, immer nach dem Autofahren, ah und Autofahren ist die Schiene und vom Organsymptom wissen Sie wonach Sie suchen müssen und dort zeigt das Auto hin und dann fällt es Ihnen wie Schuppen von den Augen. Und dann ahh! Und dann wissen Sie die Ursache und dann können Sie sich überlegen, wie komme ich aus dem Schlamassel raus? Eine sichere Variante ist die Boxerhundvariante - Schiene meiden! Das ist todsicher, treffsichere Therapie und das ist eine biologische Lösung. Viele Einsteiger sagen, "ach, nur meiden, das ist ja keine Lösung". Das ist eine biologische Lösung, die Gans hat das Recht, den Fuchs zu meiden, auch wenn der Fuchs sagt, "Gans, ich finde das von dir diskriminierend"!

Und Sie haben das Recht die Schwiegermutter zu meiden wenn Sie es können, sind Sie gesund, wenn nicht, sind Sie chronisch krank. Und Sie haben das Recht den Arbeitsplatz zu wechseln wenn der Chef Sie krank macht. Es kann Ihnen auch niemand verbieten, gesund zu werden, Ihre Konflikte zu lösen, das ist die Medizin der Freiheit und zwischen Ihnen und Ihrer Gesundheit steht weder Arzt noch ein Medikament. Kein Arzt kann heilen, kein Medikament kann heilen, heilen können nur Sie sich selbst. Sie müssen nur die Ursache finden und die Schienen finden.

Und so eine Schiene kann ein Leben lang wirken. Ein Pferd welches von einem großen dunklen Mann verprügelt wurde, macht einen Riesenknoten um einen jeden großen dunklen Mann. Und dass das ganze über's Hirn funktioniert, sieht man bei

den Heuallergikern. Die sehen Heuarbeiter im Fernsehen und schon trieft die Nase, also das geht rein über das Hirn.

So, und jetzt gibt es 2 Gruppen von Schienen, eine jede Schiene zeigt hin zum Konflikt. Die eine Gruppe zeigt zu einem Ereignis - das was dort passiert ist, der Verkehrsunfall, könnte heute jederzeit wieder passieren und das ist zum Beispiel ein unlösbarer Konflikt und die Schiene ist Teil des Konflikts, das gehört zum Konflikt. Wenn ich die Ursache nicht lösen kann, kann ich die Schiene nicht lösen und in dem Fall muss ich die Schiene meiden, Autofahren meiden und ich bin gesund, fahre ich Auto, habe ich ein Rezidiv.

Und ob ich den Mechanismus verstanden habe oder nicht, ist dabei komplett irrelevant, es geht um das Unbewusste, das Unbewusste wird getriggert. Das muss uns bewusst werden, dass es so ist. Also Sie können der beste Germanische Heilkundige sein, sie können am besten Ihre eigenen Konflikte und Schienen wissen, die Ursache wissen, aber wenn Sie auf die Schiene kommen, haben Sie ein Rezidiv und dagegen können Sie nichts machen.

Und die 2. Gruppe zeigt zurück zu einem Ereignis, das was dort passiert ist, zum Beispiel der Opa hat mich zum Milchtrinken gezwungen als 6-Jährigen und heute bin ich 50. Das was dort passiert ist, das kann ja gar nicht mehr passieren, erstens ist der Opa gestorben, zweitens zwingt mich heute niemand mehr zu irgendwas und ich kenne mich damals und ich kenne mich heute. Damals war es für mich hoch konfliktiv, heute kann das gar nicht mehr passieren und in dem Fall löse ich die Schiene auf. Also in dem Fall ist der Konflikt "eigentlich" gelöst, oder sowas kann nicht mehr passieren.

Aber über die Schienen - die hängen in der Luft, habe ich nach wie vor Rezidive gehabt, ja das Frühwarnsystem - "biep biep - zack". Und wenn ich den Konflikt finde, den Unterschied erkenne zwischen mir damals und mir heute und das kann nicht mehr passieren, dann ist der Konflikt gelöst und dann lösen sich die Schienen auf und dann werde ich gesund. Beziehungsweise dann komme ich in die Heilungsphase, das kann auch tödlich sein, das bespreche ich gleich. Also manches Mal ist eine Konfliktlösung nicht gewünscht. Ja, manchmal muss man dem Patienten raten: "bleib auf der Schiene"! Wenn du das löst, überlebst du das nächste Jahr nicht, das gibt es auch.

Oder ein chronischer Verlauf hört auf und zwar sofort, also die Schiene löst sich nicht in drei Monaten auf oder nach 5 Litern Noni-Saft zu 45,50 € oder 7 mal auf die Stirn klopfen und hin- und herschauen und der Zinnober, oder 5 x in die Kirche gehen und beten.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 00:36:20
Thema	<p>Nicht lösbare Schienen > Da Konflikt nicht lösbar! »————« Epileptiker > Sturz vom Telegrafmasten • Nicht lösbar - Da er jederzeit wieder runterstürzen könnte.</p> <p>Die Kunst ist es, sich im Moment des Konflikts in diesen Menschen versetzen zu können. Wenn man diesen Menschen auf eine 10 Meter hohe Leiter hochjagen würde ... • Freund Ernst - Bergsteiger</p>

Der Unterschied ist - kann's nochmal passieren oder nicht? Wenn es nicht mehr passieren kann, ist die Schiene sofort weg, es gibt keine Rezidive mehr.

So und hierfür, für diese beiden Gruppen ein paar Fallbeispiele, also ich bin mir ziemlich sicher, Sie werden dabei viele Aha-Erlebnisse haben und machen wir die 1. Gruppe, wo die Ursache nicht lösbar ist.

Fallbeispiel:

Es stürzte ein Elektriker vom Telegrafmasten. Er hatte den motorischen Konflikt sich nicht festhalten zu können, hat den Sturz mit ach und krach überlebt, hat dadurch den motorischen Konflikt gelöst und hatte seinen ersten epileptischen Anfall und kam in die Schulmedizin. Man entdeckte das Ödem im Hirn und er bekam die Diagnose Hirntumor und hatte aber von Dr. Hamer gehört und lehnte jede Therapie ab und ging in Frührente. Muss aber immer wieder zur Kontrolle und einmal hat er Dr. Hamers Rat ... also er meidet die Schiene, er klettert nirgends mehr hoch. Klettert er wo hoch, hat er seinen epileptischen Anfall, er weiß das. Einmal hat er nämlich Dr. Hamer's Rat ignoriert und hat als Elektriker einem Onkel oder so noch schnell bevor er in den Urlaub fährt, am Dach eine Satellitenschüssel montiert. Ist hochgeklettert, gegen den Rat von Dr. Hamer und hat fertig montiert, setzt sich ins Auto, fährt weg und kommt genau 100 Meter und dann lag er im Straßengraben, da hat er gekrampft.

Ja die Krise ist ja an und für sich immer Grund zur Freude - ich habe einen Konflikt lösen können. Das Problem ist ja nur die Schiene, die Rezidive - die Epilepsie wenn es chronisch ist. Und jetzt versetzen Sie sich einmal in so einen Menschen, der so etwas erlebt hat. Der hat den Sturz mit ach und krach überlebt, es ist bei ihm zum Hamerschen Herd gekommen, wir können das ja im Hirn fotografieren und die Kunst ist es, eine Empathie zu haben, sich in den Menschen zu versetzen der sowas erlebt hat.

So, versuchen Sie es und jetzt jagen Sie diesen Menschen die 10-Meter-Leiter hoch, jagen Sie ihn den Baum hoch oder er soll das Dach entlang laufen. Das was der erlebt hat, könnte ja jederzeit wieder passieren. Also sie verursachen dem Menschen dadurch ein Rezidiv.

Dr. Hamer warnt generell vor Desensibilisierung. Was heißt eigentlich desensibilisieren? Ich als Therapeut jage den Patienten bewusst auf die Schiene in der Hoffnung, dass er es überwinden kann. Wenn er das nicht überwinden kann, verursache ich als Therapeut dem Patienten ein Rezidiv. Und Dr. Hamer warnt generell von Desensibilisierungen. Und in den seltensten Fällen - das muss wirklich gut überlegt sein, macht es Sinn, die Desensibilisierungen. Und in dem Fall ist das für ihn ein unlösbarer Konflikt und er muss die Schiene meiden. Wie gesagt, er meidet sie, meidet er sie nicht, hat er ein Rezidiv.

Und das ist auch einem Bekannten von mir passiert, mit dem war ich in der Jugend klettern. Wir haben da die "Hohe Wand", das ist so ein Kletterparadies und so ein Schwierigkeitsgrad II, V, also da steigt man schon einmal über einen 10-Meter-Spalt, aber der ging dann in den Felsen rein mit Seil und Pickel und abseilen und das war nicht meins.

Und er wurde Elektriker auch und musste auf einem Gerüst in einer Firmenhalle an der Decke eine Lampe montieren und es bricht der Fußboden durch, ein Stockwerk. Und der saust samt Gerüst ein Stockwerk tiefer. Und er hat bei mir zu Hause die Elektrik gemacht und ich habe einen Balkon, da geht es zwei Stockwerke runter und es war ihm nicht möglich, so mit dem Rücken ans Geländer gelehnt, rückwärts verkehrt auf die Dachrinne zu fassen. Da habe ich kein Problem damit, aber er konnte es nicht mehr und er muss auch nicht, weil sonst hat er wieder - ... ich weiß gar nicht, was er dabei für ein Sonderprogramm erlitten hat, aber er hat damit ein Rezidiv. Klüger ist es zu meiden, meiden ist todsicher. Sie haben viele Themen die man einfach meiden muss, wie gesagt, Sie haben ja das Recht dazu.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 00:41:20
Thema	Lähmungen an den Beinen > Dem Teufel nicht entfliehen können • Nicht lösbar - da er an all das glaubt (Jeder hat seine Realität) Re Mann 58 Jahre - stolzierender Gang (Lähmung seit 8. Lebensjahr) »————« 911 - Flügel > Flugzeug ist reinkopiert!

So, jetzt ein Fallbeispiel, wo ich Ihnen verdeutlichen kann, ein jeder hat seine individuelle Wahrnehmung - was für Sie ein Konflikt ist, muss nicht für mich ein Konflikt sein, was für Sie eine Lösung ist, muss nicht für mich eine Lösung sein und umgekehrt. Es muss auch gar nicht wahr sein, es genügt, wenn der Patient davon überzeugt ist, dass das so ist, jeder hat seine eigene Wahrnehmung. Und ein Beispiel für - was man nicht mehr lösen sollte:

Auf einem Studienkreis lerne ich einen 58-Jährigen kennen, der hat so einen stolzierenden Gang, der bringt die Beine nicht hoch, er hat eine partielle Lähmung, eine Teillähmung und er erzählt, er hatte sein Schädel-CT bei Dr. Hamer, aber das sind sie auf nichts weiteres gekommen. Und das hat mich schon erstaunt, dass Dr. Hamer mal einen Konflikt nicht findet. Und dann waren wir Billard spielen und beim Billardspiel erzählt er, die Lähmung hatte er schon einmal mit 8 Jahren und da weiß er noch ganz genau, was da passiert ist. Und wir müssen immer dort hinschauen, wo war das erste Symptom, der Rest ist die Schiene. Also die Ursache muss man dort suchen - mit 8! Ein motorischer Konflikt, die Beine nicht hochbringen, nicht entziehen können, der Rest ist die Schiene.

Und er erzählte, er war mit seinen Freunden beim Bauern Äpfel stehlen und der Bauer erwischt den Burschen, seine Freunde laufen alle weg, er wird vom Bauern erwischt. Der Bauer schnappt ihn so am Hemdkragen und zieht ihn sich ran. Er sagte, der hatte eine Visage wie ein Teufel, er sagt, er ist damals sogar ohnmächtig geworden. ... (es fehlt ein Stück) ... zu erzählen.

Der Patient sagte, die Lähmung hat er seit dem 11. September 2001 - hatte ich vergessen zu erzählen - hätte ich vorher erzählen müssen. Und wie gesagt, der motorische Konflikt heißt nicht entfliehen können. Der 11. Sept. 2001 ist ein markantes Datum.

Und dann erzählte er die Geschichte mit 8. Und dann kommt mir - Teufelsvisage - 11. September, frage ich ihn: "Sag, kennst du diese Bilder wo aus diesen zusammenbrechenden Türmen da diese Teufelsvisagen herauskommen", sagt er, "Helmut, über den 11. September sammle ich sämtliche Artikel, ich habe zu Hause so eine dicke Mappe, da habe ich diese Bilder A4 drin, ich schau mir die Mappe mindestens 2 x die Woche durch".

Also mir hat es gleich einmal die Nackenhaare aufgestellt. Weil dann ist der

wirkliche, der Urkonflikt - ist der Bauer, mit 8 Jahren und der 11. September das ist die komplett selbe Situation, Sie werden auch noch wissen ...werden auch noch sich erinnern können, da haben Sie sich auch erschrocken, das war auch Sinn und Zweck der Übung. Also ich dachte damals, es beginnt der Krieg, der Krieg. Und er ist da wieder konfrontiert worden mit dem Teufel, dem du nicht entfliehen kannst und die Lähmung wurde schlimmer mit dem 11. September. Also der hat voll eine in die alte Wunde bekommen. Und dann wollte ich wissen, ob er gelegentlich runterkommt von der Schiene. Was muss da ganz markantes passieren wenn ich einen motorischen Konflikt löse, habe ich in der Krise meinen epileptischen Krampfanfall. Sagt er, gekrampft hat er sein Leben lang nicht. Wenn der aber nie gekrampft hat, war der durchgehend partiell gelähmt, dann war der aber nie schnell beim Laufen, sagte er, war er auch nicht, er hat auch nie Fußball gespielt weil er die Beine nicht hochbrachte.

So und dann habe ich Zauberlehrling gespielt. Ich sagte zu ihm, "du ich glaub, ich weiß was wir tun müssen, du musst einmal den Bauern loswerden. Die Geschichte ist 50 Jahre her, der liegt sicher schon am Friedhof. Dem bringst du jetzt 2 kg Äpfel ans Grab, bittest ihn um Verzeihung und schwörst, du klaust nie wieder Äpfel, dass du damit den Bauern los bist. Und dann schmeißt du diese saublöde Mappe mit dem 11. September weg. Bitte glaub doch nicht, dass da Flugzeuge reingeflogen sind".

Ich versuche jetzt, Ihnen was zu zeigen, ich hoffe es gelingt, das ist eine Sequenz, ich hoffe nur, es stürzt nicht das System ab, weil Videos gehen überhaupt nicht. So, aber der tut nichts ... oh ja, Moment, noch etwas Geduld ... da. So, diese Filmsequenz haben Sie mit Sicherheit Hunderte Male gesehen und jetzt achten Sie auf den Flügel, auf den linken Flügel des Flugzeugs. Sehen Sie das was ich sehe? Der Flügel fliegt hinter diesem Haus vorbei. Das Flugzeug ist da rein manipuliert, das Flugzeug hat es real nie gegeben. So und in so einer Gesellschaft leben wir und alle spielen mit.

Also habe ich ihm geraten, "schmeiß diese blöde Mappe weg"! Und am nächsten Morgen kommt mir, wenn der von der Schiene runterkommt, kriegt er einen heftigen epileptischen Anfall und im Geiste habe ich Dr. Hamer schimpfen gehört, "Helmut, was hast denn da wieder angestellt"? Und jetzt habe ich den Patienten angerufen und erzählt der Patient, er hatte diese Nacht einen Traum: Er war auf der Wiese, wo das damals mit dem Bauern passiert ist und auf der Wiese stand eine wunderschöne Kapelle und daneben war der Eingang zur Hölle. Er wusste im Traum, wenn er da rein geht, ist er beim Teufel. Und das ist auch ein ganz typischer Hinweis, dass der Bauer damals der Konflikt war, ein nicht gelöster Konflikt kehrt immer wieder in den Träumen. Oft etwas verklausuliert, aber das Gefühl das man dabei hat, zeigt genau dorthin.

Also der Kriegsveteran der immer wieder den Horror aus dem Krieg träumt und dann seinen Parkinson hat. Und jedenfalls bläute ich ihm ein, er soll ja nicht Autofahren, der epileptische Anfall kommt so wie die Geburt bei der

Schwangerschaft, irgendwann ist es soweit. Und er soll die Frau einweihen, nicht dass da die Rettung kommt und trarü trara - Hirntumor und bla bla und wenn es zum Zittern beginnt, muss er mich anrufen. Zittern ist Zeichen der Lösung. Ja die Lähmung = aktiv und wenn es zittert = die Heilung. Und in der Krise hat man seinen epileptischen Anfall und am Ende der Heilung ist das Symptom weg. Und ich höre ein halbes Jahr überhaupt nichts von ihm, oder ein dreiviertel Jahr.

Ich besuch mal wieder den Studienkreis, läuft er noch immer so stolzierend durch die Gegend. Frage ich ihn: "Hast du die Äpfel auf das Grab gebracht"? Sagt er, "nein"! Frage ich ihn: "Hast du die Mappe weggeschmissen"? Sagt er: "Helmut, mich interessiert dieses Thema"! Und daneben stand ein Freund, der ihn gut kennt und mitbekommt worum es bei diesem Patienten geht und sagt sein Freund: "Und außerdem du zeigst ja einem jeden diesen Barcode - diese sechs - sechs - sechs", ich hoffe, ich erschrecke Sie da jetzt nicht zu sehr. Sie sehen da den ersten Doppelbalken, den mittleren und den letzten ... (auf dem Bild auf den Barcode hindeutend)... und dann den Sechser, der Sechser, Doppelbalken oberhalb vom Sechser ist ident mit dem ersten, mittleren und letzten.

Und wenn der einen Einkauf tätigt, breitet er die Produkte aus, der Patient am Küchentisch und mit Filzstift entstört er energetisch einen jeden Barcode auf jedem Produkt. Sagt sein Freund, " ... und die es noch nicht wissen, denen zeigst du deinen deutschen Personalausweis, den ... (akustisch nicht verstanden) ... BaFo, ja den Gehörnten - das ist der Big Boss der BRD und dann fällt es mir wie Schuppen von den Augen - der trägt den Teufel in der Briefftasche! Und deshalb hat er von diesem Sonderprogramm - motorischer Konflikt - nur die aktiven Symptome - die Lähmung, deshalb krampft der auch nicht, deshalb zittert der auch nicht, weil der sitzt im Prinzip wie hypnotisiert - die Maus vor der Schlange und kann sich nicht bewegen.

Zwei Jahre später starb er am Hirnschlag. Was ich dabei übersehen habe, war die Konfliktmasse von 50 Jahren, von 8 bis 58. Und man muss da auch immer das Hirn mit bedenken, in der Heilung kommt das Hirnödem und bei 50 Jahren Konfliktmasse, das kann eben zum Hirnüberdruck führen und das habe ich überhaupt nicht bedacht. Und das wird auch der Grund sein, warum Dr. Hamer sagte, er sieht nichts.

Weil wenn er gemeinsam mit dem Patienten seinen Konflikt findet und der Patient realisiert, der Konflikt ist doch heute für mich gegenstandslos, dann löst er zwangsläufig den Konflikt und kommt in eine Heilung die er nicht überleben kann. Also in so einem Fall darf man nicht einmal den Konflikt finden, ähm ... nicht gemeinsam mit dem Patienten finden/suchen. Denn 50 Jahre später ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass der gegenstandslos ist und in dem Fall darf man das gar nicht suchen. Und deshalb - ich bin kein Therapeut, glauben Sie mir das, ich weiß da viel zu wenig und die sich da Therapeut schimpfen - Achtung, Achtung! Also ich würde zu niemandem laufen.

Vielleicht noch das zu der Realität, für ihn ist der Teufel existent, also er war streng Esoteriker, er schwebte schon in der 7. Dimension - sagt er. Schon viel weiter wie Dr. Hamer, er war nicht mehr sehr kooperativ, er kiffte ohne Ende und unter einem Doppel-Wein ist der nicht ins Bett und mit Hirnödemen ist das nicht so das Gelbe vom Ei.

Und für ihn ist Jesus und der Teufel real ja, und deshalb wurde es bei ihm zum Konflikt. Also wie gesagt, ich dachte, der Krieg beginnt - ich habe eine andere Realität, ich habe andere Konflikte. ... (akustisch nicht verstanden) ... und das macht das nicht gerade einfach, aber menschlich. Wir sind doch alle ... (akustisch nicht verstanden) ... aber dennoch verlaufen diese Sonderprogramme nach einem Schema und das kann man lernen um hinzufinden zum Konflikt, zu den Ursachen. Also hier ist die Ursache nicht lösbar, weil es für ihn Realität ist. Ich weiß eigentlich nicht 100%ig, hat das mit seinem Hirnschlag jetzt wirklich damit zu tun oder nicht, aber wie gesagt - er glaubt dran.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 00:54:00
Thema	Sarkoidose der Lunge <ul style="list-style-type: none"> • Über rote Ampel gefahren • Nicht lösbar - da er jederzeit wieder angefahren werden könnte. • 30 Jähriger hat nur 60% Lungenleistung, kontinuierlich abfallend.

Fallbeispiel:

Der 2. Fall wo die Ursache nicht lösbar ist.

Dieser Patient hat die Diagnose: Sarkoidose der Lunge. Das ist schulmedizinisch eine bindegewebsmäßige Entzündlichkeit der Lunge, hat nichts mit Lungenentzündung zu tun und das sind die Leute, die laufen dann irgendwann einmal mit Sauerstoff rum. Nur noch 60% Lungenleistung - kontinuierlich abfallend und der Patient war beim ... (fehlt etwas) ... und sieht im Schädel-CT, der hat eine rezidivierende Todesangst - also Lungenrundherd. Zellplus, tuberkulöser Abbau, Vernarbung, rein-raus, rein-raus. Sagt der 30-Jährige: "eine Todesangst soll ich erlebt haben, das würde ich aber schon wissen, oder"?

Und der hat 14 Tage sein Todesangsterlebnis gesucht und fand es auch. Und zwar als Student fuhr er immer mit dem Fahrrad vom Studentenheim in die Uni und eines Tages fährt er auf eine rote Fahrradampel zu und sieht, die Ampel vom Querverkehr schaltet auch schon um auf rot und er fährt über seine rote Ampel. Und mitten auf der Straße realisiert er aus dem Augenwinkel, da schießt ein Auto ran - der wollte auch noch schnell bei Rot über die Kreuzung und denkt sich: "Jetzt ist es vorbei! Die vis-a-vis-Seite erreiche ich nicht mehr". Es ist gar nichts passiert, das Auto konnte gerade noch stehenbleiben. Es ist viel passiert bei ihm, es ist ein Schock passiert bei ihm: Todesangst mit der Schiene - Fahrradfahren.

Wenn er sich aufs Fahrrad setzte, machte die Lunge Zellplus, stellte er das Fahrrad ab, kam er in die Heilung - tuberkulöser Abbau. Rein-raus, rein-raus über die Schiene Fahrradfahren. Man hat ihm fürs Erste geraten, diese Kreuzung zu umfahren, vielleicht ist das auch eine Schiene und er fuhr einen echten Umweg und dann war das Studium bald zu Ende und er zog zu den Eltern. Und Fahrradfahren war eigentlich nie seins und er ließ das Fahrradfahren völlig sein.

Ein Jahr später sagten die Ärzte, wüssten sie nicht die Ausgangsdiagnose von sich aus, würden sie nicht mehr darauf kommen. Die Lungenleistung zurück auf 90%, 100% ist nicht möglich durch die vielen Rezidive. Also wir haben das Phänomen bei dem drüsen- und drüsenähnlichem Gewebe - Schilddrüse, die Lunge, die Milchdrüsen - gelb, gelb-orange Gruppe, dass am Ende der Heilung etwas weniger Gewebe überbleibt. Also in der aktiven Phase werden 1000 Zellen angebaut, in der Heilung werden 1100 abgebaut. Ich habe um 100 Zellen weniger - in der Lunge, in der Brust, in der Schilddrüse, also, das fällt nicht auf.

Aber wenn ich hunderte Male, tausende Male durchlaufe, jedes Mal 100 Zellen weniger habe, schmilzt das Ausgangsgewebe weg. Und bei der Lunge führt das zur

Sarkoidose, bei der Schilddrüse zur Unterfunktion, bei der Brust zum Hängebusen. Und das Gewebe das weg ist, bleibt weg, das kommt auch nicht neu. Aber er hat wieder 90% und das Interessante dabei war, er ist Raucher, er hat nie zum Rauchen aufgehört, während dem Rauchen wurde es schlimmer-schlimmer-schlimmer, während dem Rauchen wurde es auch besser-besser, hat nichts mit dem Rauchen zu tun.

Und versetzen Sie sich wieder in so einen Menschen und nehmen wir an, der radelt 10 Jahre später die Strasse runter und da schießt ein Auto raus, der hat ein volles Rezidiv, so eine Schiene kann ein Leben lang wirken. Und bisher wussten wir ja nicht, woher die Sarkoidose ... also in seinem Fall, aber es gibt ja 100 Millionen verschiedene Fälle. Wir wussten ja nicht, warum hat er das chronisch, jetzt wissen wir es - Schiene Fahrradfahren und wenn ich das Fahrradfahren meide, werde ich gesund. Kostet nichts und hat keine Nebenwirkungen und man verdient nichts an Ihnen, sapperlot, das darf das System doch nicht dulden, das geht doch nicht.

Wir brauchen die eigentlich gar nicht, also bis auf die Notfallmedizin, aber den Rest können Sie in der Pfeife rauchen. Das ist nur Schaumschlägerei, Wichtigtuerei, und auf unsere Kosten.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 00:59:06
Thema	Sarkoidose der Lunge <ul style="list-style-type: none"> • Massenkarambolage • Nicht lösbar - da ein Verkehrsunfall jederzeit wieder passieren kann. • 70 jähriger Mann mit Sauerstoffgerät

Fallbeispiel:

Der Patient ... (es fehlt etwas) ... mit Sauerstoff und ich frage ihn, ob er mal eine Todesangst erlebt hat, sagt er "Ja", das weiß er noch ganz genau, eine Massenkarambolage auf der Autobahn. Er donnert in die ... (es fehlt etwas) ... rein und hinter ihm geht's buff-buff-buff und es fliegen nur die Fetzen. Er mit der Frau im Wrack eingeklemmt, eine Stunde später kommt der Hilfsdienst, sagen, "die Zwei sind auch tot" und gehen weiter. Und dann befreien sie sich selber ... ähm, ja ganz genau, habe ich wieder vergessen, im Vorfeld zu erzählen.

Er sagte zu mir: "Helmut, ihr in Österreich habt so eine gute Luft", da braucht er keinen Sauerstoff. Da ist er einen Monat lang Bergwandern in Salzburg, aber kaum ist er wieder zu Hause in Deutschland, braucht er seinen Sauerstoff. Und dann habe ich ihn gefragt, ob er Todesangst erlebt hat - und dann ist auch der Mechanismus klar:

In Österreich wenn er bergwandert, fährt er kein Auto und da wird es besser-besser, ist er zu Hause, fährt er Auto und da wird es schlimmer-schlimmer, weil er die Schiene nicht meidet. Er hat das Haus im Grünen, er muss um Brötchen fahren, er kann die Schiene ja nur schwer meiden und da sehen Sie, es ist ja gar nicht so einfach, das Leben zu ändern. Der müsste in die Stadt ziehen wo er kein Auto braucht, die Infrastruktur hat - das gilt aber nicht als Therapie! Tabletten schlucken, das gilt als Therapie, Chemo ja und Bestrahlung und Radikaloperation, das gilt als Therapie - was nicht ursächlich ist.

Aber ursächlich vorzugehen, heißt mein Leben ändern und das ist gar nicht so einfach, aber das gilt nicht als Therapie und das ist einfach ein Umdenkprozess und das dauert bis einmal die Germanische in den Köpfen der Leute ist und das ist ja mein Ziel. Also ich bin ja kein Therapeut, mein Ziel ist ja nicht der Patient, sondern meine Zielgruppe ist der Interessierte, dass sie es verstehen lernen, in ihnen liegt meine Hoffnung, dass sie mithelfen dass es legal wird. Das muss das Ziel sein und dann können wir es überall praktizieren, dann dürfen es die Ärzte praktizieren, dann kann man auch Therapeuten ausbilden, die muss man am Patienten ausbilden.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:01:30
Thema	Ekzem Handinnenfläche > Beinaheunfall <ul style="list-style-type: none">• Nicht lösbar - da ein Verkehrsunfall jederzeit wieder passieren kann.• Eigene Erfahrung, 22.01.2005 - Runtertransformierbar, aber nicht lösbar

Fallbeispiel:

So, jetzt gibt es das Phänomen, dass man, wenn man einen Konflikt nicht lösen kann, ihn runtertransformieren kann, dadurch, dass man immer wieder darüber erzählt. Also mein Partner, meine Frau sagt mir einen Satz und es kommt bei mir zum Konflikt und dass ich immer erzähle einem jeden Freund: "Stell dir vor was mir mein Partner sagt", dass die irgendwann mal abwinken und sagen, "das hast mir eh schon fünf Mal erzählt", ja um so den Druck rauszubekommen aus dem Konflikt und dadurch kann ich ihn runtertransformieren.

Lösen kann ich ihn nicht definitiv weil der Partner könnte ja jederzeit wieder so einen Satz sagen, aber wenn es eine Lappalie ist, kann ich ihn dadurch runtertransformieren. Wenn es keine Lappalie ist und ich spreche immer wieder darüber, dann halte ich mir den Konflikt aufrecht und das ist auch verkehrt, in dem Fall sollte man nicht darüber reden. Meiden!

So, und mir ist mal so eine Lappalie passiert. Ich fuhr auf einer zweispurigen Autobahn, des nachts, erste Spur, so um die 130 und merkte im Rückspiegel, ich werde überholt. Aber der kommt mir verflucht nah. Plötzlich steht der quer vor mir, schlittert über der Autobahn, jetzt hatte ich ihn vor mir, dann schlittert er die Böschung hoch, räumt das Staudenwerk ab, jetzt waren die Lichter weg, jetzt sah ich ihn nicht mehr. Jetzt hatte ich ihn irgendwo rechts vor mir, dann habe ich Gas gegeben damit ich da wegkomme, bin stehengeblieben und zurückgelaufen, kommen aus dem Finsteren zwei junge Burschen, ihnen ist nichts passiert, ihr Auto hatte Totalschaden. Nach einer Stunde war die Polizei da und ich fuhr weiter. Und mir ist nichts passiert, also die haben mich nicht einmal berührt.

Und am nächsten Morgen hatte ich das Gefühl am Zeigefinger innen, ich habe da einen Eisenspan, ich habe aber nichts gesehen und das hat so gejuckt. Und zwei, drei Tage später hatte ich an der Stelle ein winzig kleines Ekzem. So - und kein Ekzem ohne Trennungskonflikt - hoch akut, isolativ, am falschen Fuß. Und den Trennungskonflikt hatte ich in frischer Erinnerung - war ja erst vor ein paar Tagen, dieser Beinaheunfall und ich wollte getrennt werden - "kommt's mir ja nicht zu nahe"!

Das Auto war ein halbes Jahr alt und Sie wissen eh, der Bub ist stolz auf sein Spielzeug. Und wie gesagt, da habe ich den Konflikt gewusst, jetzt wurde aber das Ekzem größer und größer und das ging schon fast um den halben Finger und das tut ja weh. Also Ekzem ist Heilung und wenn eine Heilung nicht verschwindet, es das eine hängende Heilung, da muss es eine Schiene geben, ich muss immer wieder Rezidive erleiden.

Und die Schiene zeigt hin zum Konflikt und warum an der Stelle? Hätte man mich damals gefragt, "Helmut wie lenkst du typischerweise dein Auto"? Hätte ich mit Sicherheit gesagt - so... Sagt mein Körper, nö, typischerweise so ... Also ich hake ein ins Lenkrad, drücke den Tempomat und dann donnere ich die 100 Kilometer runter und hier an der Stelle ist die meiste Berührung zum Lenkrad. So und deshalb hat es dort begonnen.

Und jetzt gibt es ja dieses Kontakt-Ekzem, es gibt Leute, die reagieren allergisch auf Gummi - mit Ekzem. Also die haben einen Trennungskonflikt erlitten mit der Schiene "Gummi", das war damals mit dabei, in ihrem Kopf. Und dachte, dass ich vielleicht allergisch reagiere ... also dass sich mein Hirn - das "Plastik" von meinem Lenkrad abgespeichert hat. Das Auto war ein Voyager, ich habe noch nie so ein Riesenschiff besessen - mit einem Plastiklenkrad, also das Plastiklenkrad hat mich schon immer irgendwie gestört.

Ich wollte auf ganz klug, bin in die Werkstatt wo ich das Auto kaufte, habe ihnen meinen Finger gezeigt und habe sie gefragt, ob sie Allergene in ihre Kunststoffe verarbeiten, ich wollte quasi auf Garantie ein Holzlenkrad, das haben die aber definitiv bestritten und auf die Spitze treiben wollte ich es auch nicht und dann habe ich mir Handschuhe besorgt, dass ich das Lenkrad nicht berühre und plötzlich ist das Ekzem regelrecht explodiert. Dann hatte ich es auch an der linken Hand, aber nur dort, wo ich das Lenkrad halte, sonst nirgends. Und wenn da diese Blasen aufplatzen, da floss das Sekret raus oder wenn du eine Faust machst, da bricht diese harte Oberfläche und das tut weh wie die Sau.

Und jetzt berührte ich ja gar nicht mal mehr das Lenkrad und ich trug Handschuhe und es wurde schlimmer-schlimmer. Es kann nicht das Plastik die Schiene sein, ich muss eine andere Schiene mir eingefangen haben. Und ich habe mir diesen Beinahe-Unfall sofort ins Gedächtnis gerufen, ich weiß heute noch, als die vor mir hin schlitterten habe ich mit mir gerungen, soll ich eine Notbremsung machen, dann fällt mir das Ladegut an den Schädel und ich machte keine Notbremsung, ich bin denen hinterhergezuckelt, dachte oder überlegte, vielleicht war das mein Problem, hab mir eine Rückwand besorgt für das Auto. Habe auf Nebenstraßen Probe-Vollbremsungen gemacht damit mir das vorpatscht, dass das bei mir im hintersten Hinterstübchen ankommt - "in dem Käfig bin ich sicher"!

Aber das Ekzem verschwand nicht. Dann kenne ich einen Fall, da ist die Position der Arme die Schiene, wenn die am Küchentisch arbeitet oder wenn sie tanzt - kommt sie auf die Schiene. Überlegte ich, ich muss die Position am Lenkrad ändern. Habe mir einen Knauf besorgt für das Lenkrad, hab das Lenkrad - also das Auto gesteuert wie so einen Traktor, ist auch recht praktisch, beim Wohnmobil habe ich den Knauf. Und mit der linken Hand fasste ich überhaupt nicht mehr ans Lenkrad, ja ich habe Automatik und das Ekzem verschwand aber nicht, auch nicht an der linken Hand obwohl ich überhaupt nicht mehr mit der linken Hand ans Lenkrad fasste und nur noch über den Knauf steuerte. Außer wenn ich zu Hause

bin, ich war oft so drei Wochen am Stück unterwegs, eine Woche zu Hause, drei Wochen unterwegs. Zu Hause hat man zuschauen können wie das abheilt aber kaum fuhr ich wieder mit dem Auto, kam das Ekzem.

Und dann hatte ich den Verdacht, dass ich gegen das Auto allergisch bin, ja es roch ja auch noch neu. Hab mir überlegt, ich muss mit dem alten Audi 100 meiner Frau so eine Deutschlandrunde fahren - ohne Automatikgetriebe, ohne Standheizung, ohne Klima, ohne Navi, ohne Bose-Boxen und ich sag es Ihnen, das Leben hängt ... das ist das Schwierigste. Und dann fuhr ich mit dem Alt-Audi so eine Deutschlandrunde und beim Nachhauseweg musste ich feststellen - es verschwindet nicht und dann wusste ich meine Schiene:

Es ist nicht das Lenkrad, es ist nicht das Auto - es war das Autofahren an und für sich die Schiene. Fuhr ich Auto, egal mit welchem - kommt es, fahre ich kein Auto - verschwindet es. Ich war am Boden zerstört, ich fuhr damals 80.000 km im Jahr und ich kann nicht einfach überwechseln auf Taxi oder auf Zug, ich hab die Ausrüstung mitzuschleppen und dann geht das Seminar über Heilkunde, kann einem nicht einmal die Hand geben und plötzlich heilt das ab, innerhalb von wenigen Tagen verschwand es komplett. Das ging über mehrere Monate und was ist da passiert?

Durch das Erkennen - "ach, das Autofahren ist es", konnte ich es runtertransformieren - durch Bewusstmachen, aus dem Unbewussten ins Bewusstsein holen. Und warum? Weil ich begeisterter Autofahrer bin. Ich habe mit 12 Jahren Autofahren gelernt, mit 16 fuhr ich schwarz im Verkehr, mit 17 hatte ich meinen VW-Käfer angemeldet, ohne Führerschein, also - ich und eine Allergie gegen das Autofahren, das bin ich nicht, weil ich fahre gern Autos und ich fahre gerne große Autos und dadurch habe ich das runtertransformieren können.

Wäre dieser Beinaheunfall meiner Schwägerin passiert - Veronika hasst Autofahren, der Schwager darf maximal 100 fahren und wenn er mal im Verkehr reagieren muss, hat die einen Hysterischen, also die hätte das unmöglich runtertransformieren können.

Wäre dieser Beinahe-Unfall Michael Schumacher passiert in seinen besseren Zeiten, der hätte vielleicht nicht einmal einen Konflikt dabei erlitten, der hätte jeden Bruchteil einer Sekunde vollen Überblick gehabt, der hätte sich amüsiert, wie es die da zerwuzelt und so individuell sind wir, ja was für Sie zum Konflikt wird, muss nicht für mich zum Konflikt werden.

Und was für Sie eine Lösung ist, ist nicht für mich eine Lösung. Aber jedes Ekzem hat einen Trennungskonflikt und wenn es nicht verschwindet, muss es eine Schiene geben und das muss man halt herausfinden. Und es ist schon eine detektivische Meisterleistung oft, aber es führt ja kein Weg daran vorbei und es macht aber auch diebisch Spaß, vor allem wenn Sie es finden und wenn es sich löst oder wenn Sie es runtertransformieren oder wenn die Symptome verschwinden. Also das ist ein Erlebnis, wenn man es nicht erlebt hat, das kann man gar nicht beschreiben, das ist

ein Zugewinn an Lebensqualität, da freut man sich wie ein kleines Kind.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:11:55
Thema	Epilepsie > Den Hoden nicht schützen können • Vielleicht lösbar - Wenn er die Angst verliert Im Jahre 2000 stand eines Tages ein junges Pärchen bei mir zu Hause. Er (Linkshänder, 22 Jahre) hatte eine Verdickung am rechten Hoden seit seinem 7. Lebensjahr. Er wollte mich unbedingt auf einer Vortragsreise begleiten.

Wie es zu einem Konflikt kommt und wie es zu Schienen kommen kann, da war ich selbst Zeuge. Es besuchte uns ein junges Pärchen, die sind über das Buch die ... ah ja, hab ich wieder vergessen - lösen kann ich den Konflikt nicht, weil das kann wirklich jederzeit wieder passieren dieser Verkehrsunfall und ich habe auch bis heute wenn ich unterwegs bin das Gefühl, als hätte ich mir die Finger verbrannt.

Also in der aktiven Phase macht die Haut Ulcera, sie ist trocken, sie ist rau und ist gelähmt, die aktive Phase ist taub, die Heilung tut weh. Und unter Entzündung und Schwellung wird es wieder repariert, da hat man so diese Erscheinungsformen, Ekzem oder Urtikaria oder Neurodermitis und lösen kann ich diesen Konflikt nicht, ich hab's nur runtertransformiert, das heißt, die Haut ulceriert nicht mehr, aber ich habe die Schmerzen, ich bin immer wieder auf der Schiene, dann komme ich wieder runter und dann habe ich die Schmerzen. Also das lösen habe ich nicht können, ich hab's nur runtertransformieren können.

So jedenfalls sind die beiden über das Buch "Die lukrativen Lügen der Wissenschaft" aufmerksam geworden, das Buch ist der Dr. Hamer- und der Familie Pilhar gewidmet, die haben uns ganz spontan besucht. Und er wollte mich unbedingt auf so einer Vortragsreise begleiten und dann habe ich ihn mitgenommen, wir waren eine Woche unterwegs.

Er ist Linkshänder und hat am rechten Hoden eine Verdickung seit seinem 7. Lebensjahr und oft ein Stechen vom Hoden bis ins Hirn, so hat er das geschildert. Und er wollte mir einreden, das muss ein Verlust - Hoden ist Verlust, um den Vater gewesen sein.

Da dachte er damals, der Vater sei verunglückt, aber das kann man sofort abhaken, er ist Linkshänder - der rechte Hoden ist der Mutter/Kind-Hoden - Kinder hat er nicht mit 7, kommt die Mutter in Frage aber nicht der Vater, also bei der Mutter muss man suchen.

Und zur Mutter fiel ihm nichts ein, eventuell um ein Tier was ich liebe wie ein Kind und wenn das stirbt oder mich verlässt - dass ich da mit Hoden reagieren kann - aber mit Tieren hatte er es überhaupt nicht und zu Mutter fiel ihm nichts ein. Und er hatte das "Goldene Buch" von Dr. Hamer und da ist der erste Fall ein Patient mit so einer Hodenzyste, der hat einen Hoden wie ein Straußenei und das war seine Panik. Er war ein Hypochonder, er hat immer Angst gehabt, er kriegt dann auch so

einen Hoden, das war eine schreckliche Vorstellung für ihn.

Und wir waren da eine Woche unterwegs und wir haben mit Sicherheit jeden Tag versucht, den Konflikt zu finden und fanden ihn nicht. Und er hörte den Einführungsvortrag, er belegte das Seminar und am Rückweg von Leipzig nach Salzburg - er wollte mich unbedingt beim Autofahren ablösen, aber da habe ich so einen Grundsatz: Auto und Frau borgt man nicht her und zum Glück habe ich ihn nicht Autofahren lassen.

Mitten auf der Autobahn fällt ihm sein Konflikt ein. Und zwar mit 7 liegt er im Bett und hört die Eltern sprechen und die Mutter sagt zum Vater, "ich bring mich um"! Und da ging es um die Schwester, die schwerstbehindert... die Mutter von Pontius zu Pilatus gelaufen und niemand konnte helfen und völlig überfordert sagt sie zu ihrem Mann: "ich bring mich um" und der Bub hört das. Und er sitzt neben mir am Beifahrersitz und erzählt seinen Konflikt und war geschockt, dass er wirklich sowas erlebt hat und kriegt im nächsten Moment einen epileptischen Anfall.

Aber so ganz merkwürdig, den Hintern in den Sitz rein, den Kopf zurück in die Lehne, vor über das Armaturenbrett, zurück in die Lehne, Arme ruhig, Beine ruhig, nur diese Beckenmuskulatur, ja ... mit der, vor und zurück. Und ich leg ihm die Hand auf die Schulter, bremse das Auto ab, das hat eine Viertelstunde gedauert bis der überhaupt ansprechbar war und der war durchtrainiert, 22 Jahre alt, der hatte noch nie einen epileptischen Anfall und in Salzburg im Hotel hat er sich gleich zu Bett gelegt und am nächsten Morgen hat er mir erzählt, er war 5 x pinkeln - die Pinkelphase und dann höre ich Jahre nichts von ihm.

Und dann wird mir über Dritte zugetragen, ich höre deshalb nichts von ihm, weil immer wenn er den Pilhar sieht, hat er den epileptischen Anfall. Was ist da passiert? Der hatte Panik, eine solche Hodenzyste zu bekommen und er hat schon gar nicht mehr daran geglaubt, dass da so ein Verlust bei ihm passiert sein soll. Plötzlich findet er tatsächlich diesen - hoch akut, isolativ, am falschen Fuß - die Ursache von seinem Konflikt und war geschockt und wollte seinen Hoden schützen und deshalb die Beckenmuskulatur, nicht die Arme, nicht die Beine.

Und schützen vor dem Pilhar, weil er kann die Hodenzyste bekommen mit dem Pilhar und deshalb war der Pilhar in seinem Kopf und die Schiene Pilhar gehört zu diesem motorischen Konflikt und der Konflikt ist dann gelöst, wann es nicht mehr passieren kann, oder wenn ich darüber lachen kann. Aber solange ich nicht darüber lachen kann, bleibt dieses Frühwarnsystem und er meidet mich halt. Ich kann damit leben!

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:18:03
Thema	Neue Schienen > Man reagiert gegen immer mehr Dinge allergisch. z.B.: Katzenhaarallergie.

So und jetzt gibt es das Phänomen, dass die Allergie beim Kind mehr und mehr und mehr wird. Jetzt ist es schon gegen das auch noch allergisch und das hat auch einen einfachen Mechanismus. Nehmen wir an, das Baby liegt im Gitterbett und die Katze springt dem Kind unabsichtlich ins Gesicht.

Das Kind erleidet einen Schreckangst, hoch akut, isolativ, am falschen Fuß mit der Schiene Katzenhaar - mit Asthma. Ab jetzt reagiert das Kind asthmatisch auf Katzenhaar. So, das ist die Krise, also immer hernach und dann ist das Kind in einem Raum, da ist ein Hund und das Kind, "boah, der Hund" und jetzt ist der Hund im Kopf von dem Kind und jetzt läuft eine Katze um die Ecke. Durch die Katze kommt der Hamersche Herd und speichert sich "Hundehaar" mit ab.

Jetzt ist das Kind gegen Katze und Hunde asthmatisch. Und irgendwann ist das Kind in einem Stall, da ist ein Pferd und das Kind, "ahh Pferd"! Jetzt ist das Pferd im Kopf und läuft der Hund um die Ecke, durch den Hund kommt der Hamersche Herd, speichert sich "Pferdehaar" mit ab und jetzt ist das Kind gegen Katz und Hund und Pferd allergisch. Und obwohl das "Pferd" erst 5 Jahre später einprogrammiert wurde zeigt diese Pferdeschiene hin zum Konflikt mit der Katze, von vor 5 Jahren. Da sprechen wir von Erweiterungsschienen.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:19:35
Thema	Erweiterungsschiene Alkohol > Ehekrach der Eltern <ul style="list-style-type: none"> • Nicht lösbar - Solange sie "Kind" bleibt • Eine junge Frau von 21 Jahren, RH , einzige Tochter die noch bei den Eltern lebt, hat seit 7 Jahren Epilepsie mit sog. Grandmal-Anfällen. • Erklärt von Dr. Hamer

Und jetzt ein schöner Fall mit so einer Erweiterungsschiene erklärt vom Dr. Hamer und auch der weise Ratschlag, die biologische Lösung, das ist die Königskunst.

Eine junge Frau von 21 Jahren, Rechtshänderin, einzige Tochter die noch bei den Eltern lebt, hat seit 7 Jahren Epilepsie mit sogenannten Grandmal-Anfällen - also am ganzen Körper. Zuerst hatte sie drei Jahre lang alle paar Wochen jeweils einen großen Anfall gehabt ... ähm, hat seit 7 Jahren ... also von 14 an, drei Jahre bis 17, trotz Medikamente - danach 3 Jahre keine Anfälle. Ist 20, seit einem Jahr wieder alle zwei bis drei Wochen einen Grandmal-Anfall. Die junge Frau hat Abitur gemacht, arbeitet bei einer Bank.

Dr. Hamer fragt: "Was ist vor 7 Jahren passiert"? Die Eltern: "nichts, wir haben schon viel nachgedacht"! Dr. Hamer: "ist gar nichts passiert, das ist doch nicht möglich! Beginnen die Anfälle immer in gleicher Weise"?

Der Vater: "Sie verdreht die Augen bei Beginn des Anfalls immer nach links"! Dr. Hamer: "Ach so, interessant! Also immer als Rechtshänderin zur Seite der Mutter. Sie konnte also die Mutter mit den Augen - nach links, nicht mehr weiter verfolgen. Was war denn passiert mit der Mutter"? Der Vater: "Kann man das so genau daraus erschließen? Könnte es auch damit zusammenhängen, dass wir Eltern, beide 50, ab und zu mal eine Ehekrise hatten"?

Dr. Hamer: "Von ab und zu Ehekrise haben bekommt man keine Epilepsie! Möglich ist es wohl, wenn es einmal ganz schlimm war. War die Mutter mal weggelaufen"? Die Mutter: "Einmal war es ganz schlimm, da bin ich für zwei Wochen ausgezogen und nach meiner Rückkehr bekam unsere Tochter den ersten Anfall vor sieben Jahren"! So, also sie war zwei Wochen weg, die Tochter hat zwei Wochen Konfliktmasse aufgebaut, dann kam die Mutter zurück, eine Woche später hatte die Tochter ihren ersten epileptischen Anfall.

Und suchen muss man immer dort wo es begonnen hat, also vor sieben Jahren und die Krise ist an und für sich ein Grund zur Freude - ich habe einen Konflikt lösen können - die Mutter war ja wieder zu Hause, das war die Lösung.

Das Problem ist jetzt die Schiene. Dr. Hamer: "allerdings, wenn man mal einen Zipfel einer Differenzialdiagnostik zu fassen gekriegt hat, ist meist der Rest nur noch Routine". Der Vater: "Was meinen Sie mit Routine"?

Dr. Hamer: "Nun, es gehört jetzt nicht mehr viel Fantasie dazu, sich vorzustellen, dass nach Rückkehr der Mutter der Ehestreit weitergegangen ist". Der Vater: "Ja, das stimmt"! Dr. Hamer: "Und immer hat das Mädchen gezittert: "Oh Gott, hoffentlich eskaliert das nicht wieder und die Mutter läuft nicht wieder weg". Der Vater: "Und was war mit den Medikamenten"? Dr. Hamer: "Die sogenannten Antiepileptika verhindern, dass die Heilungsphase einsetzen kann, manchmal setzt sie aber trotz Medikamente ein mit dem epileptischen Anfall in der Mitte dieser Heilungsphase". Die Mutter: "Aber nach den ersten drei Jahren hatte unsere Tochter drei Jahre keinen Anfall". Dr. Hamer: "Es gehört auch hier nur etwas Fantasie dazu sich vorzustellen, dass das Mädchen bis 17 ständig in begründeter Angst gelebt hat vor einer großen Eskalation, dass die Mutter wieder auszieht.

Von da ab scheinen die Ehegeplänkel auf einem niedrigeren Level stattgefunden zu haben, so dass für die Tochter kein begründeter Verdacht bestand, dass die Mutter nochmals ausziehen könnte". Die Mutter: "Herr Doktor, das war, wenn ich so darüber nachdenke aber wirklich so": Dr. Hamer: "Das kann man alles kriminalistisch erschließen". Die Mutter: "Und warum bekommt sie trotz Medikamente seit einem Jahr jetzt wieder häufig große Anfälle, auch wenn sie Alkohol getrunken hat"? Dr. Hamer: "Seit wann trinkt sie denn Alkohol"? "Nicht so viel, aber am Wochenende gerne mal einige Gläschen seit gut einem Jahr". Dr. Hamer: "Die ehelichen Auseinandersetzungen scheinen seit einem Jahr wieder heftiger geworden sein - und die Tochter lebt zu Hause"? Der Vater: "Das stimmt, die Eheauseinandersetzungen sind seit einem Jahr wieder heftiger geworden, meine Frau hat auch schon wieder des Öfteren mit Auszug gedroht". "Aber was ist denn mit dem Alkohol"?

Dr. Hamer: "Das ist die berühmte Erweiterungsschiene, wenn die Tochter einmal unter Alkohol eine heftigere Eheauseinandersetzung miterlebt hat, kann der Alkohol als eigenständige Schiene wirken. Von da ab erinnert sie Alkohol immer an die Ehestreitereien der Eltern. Der Alkoholgenuss selbst kann dann zum Rezidiv führen mit anschließender epileptischer Krise in der Heilungsphase". Der Vater: "Und was können wir machen?" Dr. Hamer: "Sie sollten beide Ihre autotherapeutische Fantasie anstrengen, zum Beispiel, das Ehekriegsbeil endgültig begraben und/oder für die hübsche Tochter einen guten Ehemann besorgen damit sie ihr eigenes Nest bauen und Kinder bekommen kann.

Dann braucht sie nicht mehr bei der unredlichen Bank zu arbeiten, sondern kann eine ehrliche Mutter sein. Und ob dann die Eltern, die sie beide liebt, noch zusammen wohnen oder auseinander wohnen, ist dann nicht mehr so wichtig. Ich verspreche Ihnen, dann bekommt die Tochter nie mehr einen Anfall". Der Vater: "Herr Doktor, das leuchtet mir ein, aber meinen Sie, das ist so einfach"? Dr. Hamer: "Wenn Sie an die Realisierung gehen, werden Sie feststellen, dass das nur im Prinzip einfach ist, ansonst haben Sie jetzt eine Menge Schulaufgaben zu machen, Sie und Ihre Frau, im All.

Also was ist die Lösung? Die eine Möglichkeit wäre, Kriegsbeil begraben, dann kommt die Tochter nicht mehr auf die Schiene - es gibt keine epileptischen Anfälle. Die zweite Lösungsmöglichkeit - es gibt für einen Konflikt immer mehrere Lösungsmöglichkeiten, wäre, sie gründet ihre eigene Familie weil dann passiert was ganz Entscheidendes in ihrem Leben - es beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Und sie kann den Schwerpunkt ihres Lebens weg von den Eltern hin zu ihrem eigenen, zu ihrer eigenen Familie verlagern und ob sich dann die Eltern noch in die Haare geraten oder nicht, das geht ihr am Arsch vorbei, weil jetzt dreht sich alles um ihr Kind und ihre Familie.

Und jetzt versuchen Sie einer 21-Jährigen die direkt aus dem betreuten Denken kommt - das betreute Denken kennen Sie ... das betreute Wohnen kennen Sie, das betreute Denken ist halt so ... die Massenmedien, zu erklären, dass ihr Vorhaben in der Bank Karriere zu machen Unsinn ist und es viel klüger wäre, eine Familie zu gründen und Kinder zu haben. Da wird die 21-Jährige sagen, "du hast wohl einen Vogel! Ja ich möchte selbständig sein, ich möchte was erleben, ich bin noch viel zu jung"! Und das ist Zivilisationsschrott.

Nehmen wir an, heute laufen ja noch 30-Jährige rum, ohne ein Kind gehabt zu haben, Sie würden in der Natur eine Hirschkuh sehen die in der Relation 30 Jahre alt ist und noch kein Junges hatte. Da würden Sie sofort berechtigterweise die Frage stellen, also irgendetwas stimmt doch mit der nicht, normal ist das nicht. Und was für uns normal ist - keine Kinder zu haben, ist biologisch gesehen ... ah pff, Verbrechen möchte ich nicht sagen, aber Unsinn. Es ist Unsinn. Und das was normal wäre - biologisch, früh und viele Kinder, gilt in unserer Gesellschaft als asozial und es hindert mich an meiner Entwicklung ... an welcher Entwicklung?

Karriere in der Bank. Und was ist der normale Weg von so einem Patienten? Die bleibt in der Bank, bleibt Epileptikerin, darf nicht Autofahren, muss Medikamente schlucken. Ich meine, was ist jetzt klüger? Die biologische Lösung mit einem Kind oder - der Schwachsinn? Dr. Hamer nennt es wie gesagt "Zivilisationsschrott".

Und da tun sich auch viele schwer, in der Natur wie gesagt, hätte die Hirschkuh mit dem 1. Eisprung ... wäre die trüchtig. Und mit dem 2. wieder und mit dem 3. wieder. Und in der Natur ist die Therapie quasi vorprogrammiert. Spätestens beim nächsten Eisprung ... wird die gesund, aber wir müssen erst wieder mal unsere Biologie verstehen lernen, was uns gut tut und was uns nicht gut tut. Und wir sind komplett, wie gesagt, denaturiert aber wir sind auch verblödet, regelrecht verblödet. Tja... und das ist halt kein einfaches Thema, weil Dr. Hamer eckt nicht nur bei der Medizin an, er eckt auch bei der Religion an, der eckt überall an, auch in der Gesellschaft eckt er an.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:29:55
Thema	Allergische Blasenentzündung > Zerrissenheit wegen Kinder • Nicht lösbar ... Da diese Situation jederzeit wieder passieren kann. • Lehrbeispiel! Eine Mutter und mehrere Kinder ...

So, der Fall ist vielleicht auch mal ... ich lese ihn gar nicht vor, ich erzähle ihn aus dem Gedächtnis, es ist eigentlich ein Lehrbeispiel.

Und zwar, eine Mutter hat viele, viele Kinder - Stress, mit vielen Kindern hat man viel Stress - eine Kuh macht Muh, viele Kühe machen Mühe und dann war die Situation, sie sollte einerseits zu Hause sein bei einem Kind, die Hausübung machen, andererseits schnell ein kleineres Kind zu einer Geburtstagsparty bringen, aber das Kind wollte nicht dortbleiben. Und jetzt hat die Mutter dortbleiben müssen, 2 Stunden, bis das Kind dort blieb, dann konnte sie erst nach Hause und die Hausübung machen mit ihrem anderen Kind.

Und seit damals reagiert sie chronisch mit der Blase in ähnlicher Situation, also sie nennt es "Zerrissen sein". Der möchte was und der möchte was - gleichzeitig. Zack - und sie reagiert mit der Blase und hat überlegt ... die Situationen hatte ich ja früher auch und habe nicht mit der Blase reagiert. Und habe ich jetzt so eine Situation, reagiere ich chronisch mit der Blase.

Der Unterschied - vorher war das ein psychologisches Problem, ab dem Konflikt, hoch akut, isolativ, am falschen Fuß erwischt, wurde es zum biologischen Konflikt. Vom psychologischen Problem zum biologischen Konflikt und jetzt wirken die Schienen.

Und das ist auch der Unterschied zwischen einem psychologischen Problem was uns nicht krank macht - also da irrt die Psychosomatik, Stress macht krank - stimmt überhaupt nicht, sondern das am falschen Fuß erwischt werden, das macht krank. Und jetzt wird dasselbe plötzlich zum Rezidiv, weil ich allergisch darauf reagiere. Das ist eigentlich ein Lehrbeispiel um diesen Mechanismus schön zu verdeutlichen.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:31:58
Thema	<p>Lösbare Schienen</p> <p>> ... Da der Konflikt mittlerweile gegenstandslos wurde</p> <p>»————«</p> <p>Auflösen von Schienen</p> <p>Hans erleidet mit 2 Jahren einen Konflikt</p> <ul style="list-style-type: none"> • lösbar - Da er heute mit 30 Jahren heilfroh ist, von Vater und Mutter nichts mehr zu sehen und zu hören. • Eltern erlauben sich einen Jux, lassen den 2-jährigen Hans in der blühenden Wiese zurück und verstecken sich hinter einem Busch...

So, jetzt kommen wir zur 2. Gruppe wo die Ursache gegenstandslos ist, man hat es nur noch nicht realisiert. Und da genügt es, einmal hinzufinden - ich kenne mich damals, ich kenne mich heute, dadurch erkenne ich den Unterschied und dann lösen sich die Schienen auf, augenblicklich.

Und wie sowas passieren kann, nehmen wir an, die Eltern erlauben sich einen Jux und lassen den 2-jährigen Hans zurück in der blühenden Wiese und verstecken sich hinterm Gebüsch. Der Hans erleidet einen Schockmoment, hoch akut, isolativ, am falschen Fuß - die Mama ist weg, der Papa ist weg. Mit Bindehaut - visuelle Trennung und mit Nasenschleimhaut - "nicht wittern können", ja wenn mich meine Hündin sucht, die Emma, die Rottweiler Hündin, geht sie der Nase nach ja, wo ist das Herrchen? Also nicht wittern können - Nasenschleimhaut. Und zwar Partner- und Mutter/Kind-seitig, mit der Schiene "Gräser". Ab jetzt reagiert der Bub allergisch auf Gräser mit Bindehaut und Schnupfen - beidseitig.

Und nehmen wir an, der Hans ist jetzt 10 und wir weisen ihn darauf hin, "du, begonnen hat's ja damals mit 2", wird der Zehnjährige sagen, "das ist ja alles gut und schön, aber ich fürchte mich noch immer wenn Papa und Mama weg sind. Also für den 10-Jährigen ist der Konflikt nicht gegessen und die Allergie bleibt - obwohl er es weiß bleibt die Allergie.

Nehmen wir an, der Hans ist jetzt 30 und wir weisen ihn darauf hin, "du, begonnen hat es doch damals mit 2", wird der 30-Jährige sagen, "stimmt und ich bin heute heilfroh wenn ich nichts sehe, wenn ich nichts höre von Papa und Mama" und dann ist die Allergie weg.

Er kennt sich damals, er kennt sich heute, er kennt auch den Unterschied, damals war es die Katastrophe, heute ist er heilfroh, wenn er nichts sieht, nichts hört und dann - der Konflikt ist gelöst, die Schienen lösen sich auf und die Allergie verschwindet. Also so ist der Mechanismus, zum Beispiel, es ist immer der Hans, aber mit 30 hat er sich ja schon abgenabelt.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:34:17
Thema	<p>Brot-, Milch-Unverträglichkeit</p> <p>> Von Vater verprügelt mit Nasenbeinbruch</p> <ul style="list-style-type: none"> • lösbar - Da 80-jährige Vater nicht mehr prügeln kann • Unverträglichkeit mit Zwölffingerdarm- und Magengeschwür <p>Eine 50-jährige Seminarteilnehmerin realisiert am 1. Seminartag ihren Identitäts-Konflikt, welchen sie mit 20 Jahren erlitten hat. Am 5. Seminartag erzählt sie vor Publikum ihre Geschichte ...</p>

Und ich gebe so Seminare von Samstag bis Donnerstag, 6 Tage am Stück, so heftig circa wie dieses Webinar, also da wird schon ... da geht die Post ab. Aber es macht mir Spaß und auch den Teilnehmern.

Und eine 50-Jährige realisiert am 1. Tag, am Samstag, ihre Brot- und Milch-Unverträglichkeit, die sie seit ihrem 20. Lebensjahr hat. Und zwar reagiert sie mit Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür und das schmerzt in der aktiven Phase. Also wenn sie da Brot oder Milch zu sich nimmt, hat sie ein Rezidiv und sofort Schmerzen und sie meidet seit 30 Jahren jedes Brotprodukt, jedes Milchprodukt. Und der Konflikt war mit 20, sie war in der Küche, hat sich ein Brot zubereitet, ein Glas Milch zubereitet und war etwas kess gekleidet. Kurzer Rock, Strümpfe, Stöckelschuhe.

Kommt der Vater in die Küche, sieht seine 20-jährige Tochter, angezogen wie eine Nutte und prügelt sie mit Nasenbeinbruch nieder und das war ihr Revierkonflikt ... (akustisch unverständlich, hört sich an wie "Revieretrakonflikt") ..., das liegt im Revierbereich, dieses Hirnrelais steuert die kleine Krümmung vom Magen und Zwölffingerdarm, den ersten Abschnitt mit der Schiene Brot und Milch und jetzt jedes Mal wenn sie Brot oder Milch zu sich nahm, "biep-biep - Achtung! Damals bist du niedergeprügelt worden" - hat sie ein Rezidiv mit dem Programm erlitten, ja der Sinn von dem Programm ist, dass es besser durchgeht - biologisch, wir müssen die Programme ja aus der Entwicklungsgeschichte raus verstehen, um den Sinn zu verstehen.

Und realisiert aber auch, der Vater ist heute um die 80, wohnt 100 km weit entfernt, dieser 80-jährige Mann wird sie heute mit ihren 50 Jahren, nur weil sie sich irgendwie kleidet, nicht mehr niederprügeln. Also das, was damals passiert ist, kann ja heute gar nicht mehr passieren und versucht so sukzessive dieses Brotprodukt und jenes und dieses Milchprodukt und jenes und am Mittwoch erzählt sie vor versammeltem Publikum ihre Geschichte.

Und erzählt, gestern hat sie sich so eine Schüssel Eis reingezogen weil sie seit Jahren schon so Gusto hat auf Eis und das nie essen konnte und die Allergie ist weg. Sie kann alles wieder essen. Und das kostet nichts, die Therapie kostet nichts, das macht eh das Hirn, das macht der Organismus, der Körper und das kostet nichts.

Und was soll der Therapeut jetzt dafür verlangen? Das ist auch ein Problem, ich meine oft findest du den Konflikt nicht und kämpfst da Stunden und Tage und Wochen und du findest den Konflikt nicht, manches Mal liegt es auf der Hand und der wird gesund. War 30 Jahre chronisch krank und ist jetzt gesund, was soll denn da der Therapeut in Rechnung stellen? Einen Stundensatz? Oder was soll er in Rechnung stellen ... oder vom Leiden, oder wie? Auch ein bisschen schwierig.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:37:57
Thema	Heuallergie mit Schnupfen > Von Schwester den Hang runter gestoßen • lösbar - Da die heute 42-Jährige ihn nicht mehr stoßen kann. Ein 40-jähriger Landwirt hat seit seinem 5. Lebensjahr eine fürchterliche Heuallergie und weiß auch wie alles begonnen hat ...

Ein Beispiel für Verdrängen:

Oft verdrängt man gar nicht das komplette Ereignis, sondern nur einen Teil, einen besonders schlimmen Teil. Übrigens, diese Konflikte tun ja weh und durch das Verdrängen können wir die Konflikte runtertransformieren und sie auch lebbar machen. Wir können uns halt nicht mehr daran erinnern, weil es verschüttet wurde.

Dennoch funktionieren die Schienen, kommen die Rezidive über die Schienen und das muss man eben aus dem Unbewussten hochkramen. Und der 40-Jährige hatte eine Heuallergie - Schnupfen und er sagte, er weiß wie das begonnen hat. Mit 5 Jahren hat er sich mit seiner 7-jährigen Schwester einen halben Nachmittag lang die Wiese runterkullern lassen und irgendwann stand er auf und war völlig geschwollen im Gesicht. Und seit damals hat er diese Allergie. Er sagt, er weiß wie es begonnen hat aber es ändert sich nichts an seiner Allergie und er wüsste überhaupt nicht, wo er da ansetzen soll, bis ihm ein Studienkreisleiter sagte, seine Schwester muss ihn gestoßen haben - seither ist die Allergie weg.

Er hat eine Schwester, die liebt er abgöttisch, die tut doch sowas nicht, das hat der Kerl verdrängt. Und es muss ja zum Konflikt gekommen sein. Erstens einmal, warum steht er auf und ist vollkommen geschwollen im Gesicht? Da muss was passiert sein. Und zweitens, es kam ja zu einer Schiene, zu einer Allergie und ohne Konflikt gibt's keine Allergie und dass ihn die Schwester gestoßen hat, das hat der Kerl verdrängt.

Und die Schwester war damals um 2 Jahre älter, sie ist heute auch um 2 Jahre älter. Aber damals war sie vermutlich stärker als er, also hat er das nicht lösen können aber heute stößt sie nicht mehr, also das was da damals passiert ist in der Kindheit, kann heute nicht mehr passieren. Zack - und die Allergie ist weg.

Ich möchte nicht wissen, wie viele Leute unnötig leiden, die bräuchten nur hinzufinden zum Konflikt und das löst sich in Wohlgefallen auf.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:40:18
Thema	Apfelallergie mit Kehlkopf > Streit mit Ex-Frau um Lieblingsäpfel • lösbar - Da es die Ex-Frau nicht mehr gibt • Ein Zahnarzt reagiert mit Kehlkopf und Atemnot allergisch auf seine Lieblingsäpfel

Auf so einem Seminar stand ein Zahnarzt auf und erzählt seine Apfelallergie. Auf seine Lieblingsäpfel "Granny Smith", hat der eine Schiene, wenn der da reinbeißt, schwillt oder krampft ihm der Kehlkopf zu, dass er keine Luft kriegt - ja das ist lebensbedrohlich. Und er sitzt am Computer und liest die "Aphten-Geschichte" - ich erzähle es gleich anschließend und denkt sich, das ist doch wie mit meiner Apfelallergie.

Begonnen hat diese Allergie mit einem Streit mit seiner Exfrau. Sie sehen - die Schiene ist Teil des Konflikts und seit damals kann er diese Äpfel nicht mehr essen, aber die Ex-Frau gibt es nicht mehr. Also das, was da damals passiert ist, das kann heute nicht mehr passieren. Er sitzt am Computer und überlegt: heißt das, ich habe jetzt keine Allergie mehr? Ich kann jetzt runtergehen ins Geschäft, meinen Apfel kaufen, reinbeißen und ich habe keine Allergie? Er steht auf vom Computer, geht runter ins Geschäft, überlegt er, soll ich mir gleich einen 5-kg-Sack kaufen? Sicherheitshalber kauft er sich einen Apfel, beißt rein, hat keine Allergie mehr, weil es nicht mehr passieren kann.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:41:47
Thema	Nussallergie mit Aphthen > Verprügelt wegen gestohlener Nüsse <ul style="list-style-type: none"> • lösbar - Da ihre 80-jährige Mutter sie nicht mehr verprügelt • Eine 55-Jährige hat seit ihrem 5. Lebensjahr schmerzhafte Aphthen. Seit 30 Jahren weiß sie, es handelt sich um eine Nussallergie

Und diese Geschichte hat er gelesen: Eine 55-Jährige hat seit ihrem 5. Lebensjahr Aphthen, das sind so Bläschen in der Mundschleimhaut, tun fürchterlich weh und seit 30 Jahren weiß sie, das ist eine Nussallergie und betreibt jetzt strikt Trennkost - nur keine Nüsse! Und dann schildert sie einen Arztbesuch, der Arzt schiebt ihr ein Medikament rüber, sagt sie: "Herr Doktor ich kenne das Medikament, schauen Sie, ich möchte meine Aphthen loswerden".

Sagt der Arzt zu ihr: "Schauen Sie, ich zeige Ihnen was", zeigt der Arzt ihr seine Aphthen und sagt, "das ist genetisch bedingt, damit müssen Sie leben". Und dann kommt sie zu Dr. Hamer, wir können die Organebene ausdeutschen und hört:

Aphthen, der Konflikt heißt, ich möchte etwas ausspucken. Ja das ist die Plattenepithel-Mundschleimhaut, was wir mit der Zunge berühren und der Sinn ist die ulcerative Erweiterung, damit ich das besser ausspucken kann.

Da schmerzt die aktive Phase, das Loch in der Mundschleimhaut. In der Heilung kommt das Bläschen, das tut dann weniger weh und die Krise tut wieder weh. Also sie muss ... mit 5 hat es begonnen, einen Konflikt erlitten haben, was ausspucken wollen und da hat sich ihr Hirn "Nüsse" abgespeichert. Was war das?

Und das hat auch so 14 Tage gedauert und zwar eines Morgens beim Halbschlaf, halb munter sein, fällt ihr der Konflikt ein. Das war kurz nach dem Krieg, da war sie mit ihrer Schwester - zwei kleine Mädels, bei der Nachbarin Nüsse stehlen und die Nachbarin, das war so eine alte Hexe, die hat das alles hinter dem Vorhang beobachtet. Und als die Kinder die Nusschalen über den Zaun werfen, hat die zu schimpfen begonnen. Und das war jetzt der Mutter peinlich, jetzt ist die Mama gekommen und hat den Kindern den Hintern verdroschen und das war der Konflikt beim Mädchen.

Und jedes Mal wenn sie Nüsse aß, erinnerte sich ihr Hirn, "spuck aus, du bist damals so schlimm verprügelt worden, spuck aus"! So, jetzt wusste sie den Konflikt, die Schiene, aber was tun? Hat sie sich Nüsse besorgt, hat sie sich zu Hause vor den Spiegel hingestellt mit den Nüssen in der Hand und hat überlegt:

"Wenn ich jetzt die Nuss esse, die Nachbarin kann mich nicht mehr schimpfen, die liegt am Friedhof. Und meine 80-jährige Mutter wird mir wegen der Nüsse doch nicht mehr den Hintern verdreschen, isst die Nuss, bekommt noch einmal ein kleines Bläschen - die Heilung und seither nicht wieder, weil es nicht mehr

passieren kann.

Ja, genetisch bedingt, machen Sie mal was gegen die Aussage, es sei bei Ihnen genetisch bedingt - Fantasie mit Schneegestöber! Das können Sie alles in der Pfeife rauchen! So ein Schwachsinn! Das ist so ähnlich wie die Erbsünde, so ein Schwachsinn, wieso ist das Baby erbsündig? Was soll denn das? Gehen Sie mal zum Grizzly und sagen ihm, "du bist erbsündig, du musst erlöst werden". Von was denn? Sagt der, "komm her, ich erlös dich gleich"! Schwachsinn, tut mir leid, wenn ich so ... aber es wird Zeit dass wir eine Reformation machen.

Aha, im Chat tut sich mal was:

Frage aus dem Chat: Ich habe eine Frage zu den gelösten Schienen, warum sind die von heute auf morgen weg und keine Heilungsphase notwendig

Antwort Helmut: ahh, das ist eine sehr gute Frage, danke schön. Und der Mann aus dem allerersten Beispiel, der mit dem Teufel, 50 Jahre, Konfliktmasse ... das hätten Sie laut Ihrer Aussage übersehen, der hätte durch das Heilödem einen Schlaganfall ... einen Hirnschlag.

Ein Schlaganfall ist ja die Lähmung - die Gesichtsmuskulatur mit Adern und bla bla, je nachdem was ich halt assoziiere und in der Heilung krieg ich mein Ödem und das macht Platzprobleme ... das ist ja Dr. Hamer passiert und das kann schon ... das war ja das Problem, die Diagnose hieß "Hirnschlag", was auch immer damit genauer gemeint ist. Schlaganfall ... ähm, er hatte eine Lähmung aber nur an den Beinen - das sagt ja nicht, dass das ein Schlaganfall, wie gesagt, "Hirnschlag" war die Diagnose - aber das war das Ödem im Hirn.

Und aber - ihre 1. Frage: nehmen wir an, machen wir das hier ...(einzeichnend in Bild)... also ich hab ...(fehlt was)... die Nussallergie und hier in der Phase ist sie ja gesund, warum? Weil sie halt die Schiene mied - der normale Tag-/Nachtrhythmus und wenn ich an diesem Tag, realisiere dass das gegenstandslos ist, dann löst sich diese Schiene auf und dieses Rezidiv gibt es nicht mehr, das heißt, ich ... hier an diesem Tag, ich bin gesund und bleib gesund - weil es das Rezidiv nicht mehr gibt, weil es die Schiene nicht mehr gibt.

Ganz anders sieht es aus, wenn ich konfliktaktiv bin und realisiere, die Schiene ist gegenstandslos, dann komme ich in die Heilungsphase, so wie es dem mit dem Teufel da passiert ist. Der hat die Heilung nicht überlebt. Passiert es mir in einer hängenden Heilung, so wie das Ekzem an meinen Fingern, dann geht die letzte Heilung zu Ende und dann bin ich gesund. Also ich hab seit Monaten das Ekzem gehabt in einer hängenden Heilung. Also - Ekzem ist hängende Heilung und ein jedes Mal wenn ich in die Heilung komme, baue ich Konfliktmasse ab und das Problem ist noch immer das kurze Rezidiv und wenn sich das auflöst - die Schiene auflöst, gibt's kein Rezidiv und die letzte Heilung, der letzte Rest der Konfliktmasse geht zu Ende und ich bin in wenigen Tagen gesund. Also ich kann seit 50 Jahren

ein Ekzem haben, löse ich das, bin ich in wenigen Tagen gesund, weil's eine hängende Heilung ist. Wenn ich seit 50 Jahren Neurodermitis habe, in wenigen Tagen ist das weg, wenn ich seit 50 Jahren Morbus Crohn habe, in wenigen Tagen ist das weg, weil es eine hängende Heilung ist.

Ganz anders sieht es aus bei hängend aktiv. MS - Lähmung, ist hängend aktiv, der baut Konfliktmasse auf, 1 Jahr, 50 Jahre und wenn er jetzt löst, kommt er in eine Heilung, die er nicht überleben kann. Genauso Diabetes, wenn ich Jahre Diabetes hatte, Jahre, Jahre Konfliktmasse! Ist eine Lösung unter Umständen gefährlich - darf man nicht lösen, das muss der Therapeut beurteilen können und in so einem Fall darf man den Konflikt nicht suchen, weil die Wahrscheinlichkeit groß ist, dass es gegenstandslos ist.

Also wir müssen unterscheiden: diesen Verlauf nennen wir polyzyklisch - also immer wenn sie eine Nuss isst, hat sie anschließend eine Aphthe, isst sie keine Nüsse, ist sie gesund - ist polyzyklisch. Unterscheiden die hängende Heilung, ich habe einen Patienten von mir, der hat nur die Heilungsphasen - über Monate, da ist kaum Konfliktmasse dahinter. Und hängend aktiv - das ist Konfliktmasse dahinter - Achtung! Ich kann die Heilung unter Umständen nicht überleben!

Aber war eine gute Frage. Bei den Konfliktverläufen ist das ja eigentlich dann das Hauptthema, es gibt noch einen weiteren Studienkreis der aufbaut direkt auf Schienen - die Konfliktverläufe, da besprechen wir das, was ich besser nicht mehr löse. (Ende Antwort Helmut)

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:50:56
Thema	Chronische Migräne > Von Mutter beinahe erschlagen worden <ul style="list-style-type: none"> • lösbar - Da sie heute von Mutter nicht mehr verprügelt wird. Eine heute 40-Jährige hat seit ihrem 7. Lebensjahr schwere Migräneanfälle. <ul style="list-style-type: none"> • Schienen: Blut, Farbe Rot, Ungerechtigkeit, Demütigung, übergangen werden ...

So, jetzt ein Beispiel mit mehreren Schienen.

Eine 40-Jährige hat seit ihrem 7. Lebensjahr Migräneanfälle. Sie schildert, das zieht sich runter bis in ihren Kieferknochen, sie hat den Eindruck, die Zähne würden locker werden und die Eltern sind mit dem Kind von Pontius zu Pilatus, niemand konnte helfen und als sie dann älter war, hat sie versucht, das selbst in den Griff zu bekommen.

Sie hat die Ernährung umgestellt nach Bruker, aber die Migräne blieb. Dann hieß es, es hängt mit dem Schlafplatz zusammen, sie hat sich die teuersten Matratzen besorgt, die Migräne blieb unverändert. Dann war sie verheiratet, schob die Schuld der Migräne auf einen Fernsehsender in der Nähe, wegen Fernsehsender und Migräne haben sie sich eine neue Wohnung besorgt, sind übersiedelt, die Migräne ist mitübersiedelt - war nicht die Ursache.

Dann kommt sie zu Dr. Hamer und hört, die Migräne ist die Krise von einer Frontalangst, eine Gefahr die von vorne auf mich einstürzt, der D-Zug der auf mich zu braust. Also sie muss mit 7 eine Frontalangst erlitten haben, bzw. gelöst haben, das erste Mal. Und damit hat sie überhaupt nichts anfangen können. Dann hat sie versucht, das Pferd über den Schweiß her aufzuzäumen. Sie hat überlegt, wann bekomme ich die Migräne und die Migräne bekam sie immer mit der Periode, aber auch, wenn sie Erdbeeren aß. Sie hat überlegt, was hat die Periode mit Erdbeeren gemeinsam?

Irgendwann kam sie auf die Farbe ROT, studierte sie, was sagt mir die Farbe Rot? Plötzlich kam sie drauf, dass sie mit ihren 40 Jahren kein einziges rotes Kleidungsstück besitzt. Keine rote Hose, keinen roten Rock, keine rote Bluse, einfach nichts Rotes. Und bei Rot und Kleidung fand sie ihren Konflikt. Sie war die Jüngste von 4 Mädchen und als Jüngste musste sie immer das Gewand der Älteren auftragen. Mit 7 bekam sie ihr erstes eigenes neues Kleidungsstück, einen roten Mantel. Damit geht sie zum Kinderspielplatz spielen und macht sich gleich am ersten Tag schmutzig. Und jetzt hat das Kind Angst gehabt vor ihrer Mutter - die wird schimpfen. Hat überlegt, wenn ich warte bis es stockfinster ist, sieht es die Mama vielleicht nicht. Das Kind wartet bis 23 Uhr. Die Mutter zu Hause rotiert: "Wo ist das Kind"? Das Mädchen kommt pfeifend nach Hause, "holadrio, da bin ich".

Die Mutter hat überhaupt keine Frage gestellt, die hat auf das Kind eingedroschen, das Mädchen blutüberströmt, stürzt zu Boden. Die Mutter drischt besinnungslos

weiter ein auf das Kind, daneben steht die Schwester und schreit: "Mutter hör auf, die blutet schon wie ein Schwein". Die Frontalangst, die prügelnde Mutter die auf sie einstürzt - rot, Blut, die Schiene, der Mantel! Als sie drauf gekommen ist, dass es die eigene Mutter war, hat sie einmal ein halbes Jahr mit der Mutter nicht sprechen können, erst als sie sich in ihre Situation versetzte.

Der Effekt war, die Migräne war um die Hälfte weniger, aber nicht weg. Dann eines Tages in der Firma, wieder so einen Migränekopf, sie wollte nur nach Hause, war noch eine Sitzung mit dem Chef ausständig, endlich geht die Sitzung zu Ende, sie geht bei der Tür raus, der Chef ruft ihr einen Satz nach und schlagartig war die Migräne weg. Überlegt sie, normalerweise dauert das bei mir drei Tage, das muss der Satz vom Chef gewesen sein und der lautete: "Ihre Meinung war mir sehr wichtig", hat er ihr nachgerufen und das war eine weitere Schiene die zur Mutter zeigte. Die Mutter hat nicht gefragt, "Kind, bist du gestürzt, bist du verprügelt worden, was ist denn passiert"? Die hat einfach drauf-drein gedroschen, also immer wenn sie sich übergangen fühlte, wenn man nicht nach ihrer Meinung fragte, hat die anschließend mit Migräne reagiert.

Also auch Gefühle können zur Schiene werden. Der Effekt - die Migräne wieder um die Hälfte weniger. Dann eines Tages in einem Gasthaus erlebt sie mit, wie der Wirt eine Angestellte zur Schnecke macht und das hat sie ungerecht und demütigend empfunden und die Patientin ist nur eine kleine Person, aber die baut sich vor dem Wirt auf und sagt dem Mann voll die Meinung - und wieder so ein Migränekopf. Die Ungerechtigkeit, die Demütigung, das war alles mit damals in ihrem Kopf als sie da die Frontalangst mit ihrer Mutter erlitt. Sie hatte alles in allem 4 bis 5 Schienen am Laufen, das dauerte so ein Jahr, bis sie sämtliche Schienen fand und mit dem Erkennen, "ach, das war damals mit dabei", hat sie es auflösen können. Wodurch auflösen? Weil das was da damals passiert ist, heute nicht mehr passieren kann.

Die kann mit ihren 40 Jahren um 23 Uhr nach Hause kommen, da wartet keine prügelnde Mutter. Die kann sich ihr Gewand selber waschen, selber kaufen, da wartet keine prügelnde Mutter, das kann nicht mehr passieren. Da war sie migränefrei und das Verrückte an der Geschichte, sie selbst konnte sich an den Vorfall überhaupt nicht mehr erinnern, wäre da nicht die Schwester gewesen.

Und die Schwester ist genauso begeisterte Neue Medizinerin und gemeinsam haben sie das ein Jahr lang aufgedröselt. Und die hat es komplett verdrängt und wie gesagt, dieses Verdrängen hat meist einen handfesten Grund und den hat sie mir auch erzählt, sie sagte, "Helmut, ich dachte damals, meine Mutter möchte mich erschlagen". Und wie soll ein 7-jähriges Kind damit leben, die Mutter könnte sie erschlagen wollen, das Kind verdrängt, aber dennoch wirken die Schienen, die Rezidive. Also auch wenn sie nicht gleich auf ihren Konflikt kommen, sie können mal davon ausgehen, dass es so funktioniert. Und deshalb ist es nie schlecht, wenn man Tagebuch führt, auch über das Kind.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 01:58:02
Thema	Milchallergie mit Gesichtsausschlag > Nicht mehr zum Großvater dürfen <ul style="list-style-type: none"> • lösbar - Da Milch heute in der Familie kein Thema mehr ist • Ein 7-jähriges Mädchen eines Studienkreisleiters hat seit 3 Jahren eine Milchallergie. Sie reagiert mit Ausschlag im Gesicht innerhalb weniger Minuten wenn sie Milchprodukte zu sich nimmt.

Die Milchallergie eines Mädchens von einem Studienkreisleiter.
 Wenn das Kind ein Milchprodukt zu sich nimmt, blüht das Kind mit Ausschlag im Gesicht auf - Trennung im Gesicht. Und der Vater belegt das Grundlagenseminar, bekommt mit, wie das mit den Schienen funktioniert und nascht zu Hause mit seiner Frau Butterkekse. Kommt die Tochter und sagt, "ach könnte ich die Kekse essen so wie ihr". Der Vater erinnert sich an die Schienen und sagt zu seinem Kind: "du kannst, dein Seelchen verträgt das".

Das Kind kostet so einen Butterkeks, wartet 5 Minuten, normalerweise würde sie schon aufblühen, es passiert nichts, das Kind isst die Keksdose leer ohne zu reagieren. Ein Riesen-Hallo in der Familie, "wie, das Kind hat keine Allergie mehr"?

Dann wollte es die Mutter wissen, kocht Nudeln mit Käsesoße. Das Kind kostet etwas Käsesoße, wartet 5 Minuten, reagiert nicht, isst den Teller leer ohne zu reagieren. Ab dem Satz des Vaters hat das Kind keine Allergie mehr. Und die Ursache war folgendermaßen: Die Eltern betreiben einen Bioladen und haben kaum Zeit für das Kind. Das Kind wird erzogen vom Großvater. Und die Eltern stellen die Ernährung um, verbannen die Milchprodukte, sagt der Großvater zu seinem Sohn im Beisein des Mädchens: "Was, du gibst deiner Tochter keine Milch mehr? Die ist doch so gesund, da muss ich dem Kind doch die doppelte Menge geben".

Sagt der Vater: "Opa, wenn du meiner Tochter Milch gibst, lasse ich sie nicht mehr zu dir". Und das war der Trennungskonflikt beim Mädchen, eigentlich vom Opa, mit der Schiene "Milch". Und drei Jahre später stellen die Eltern die Ernährung wieder zurück, trinken Milch, essen Käse, aber beim Kind hing die Schiene in der Luft hängen und als der Vater sagte, "du kannst, dein Seelchen verträgt das", hat das Kind realisiert, "ach ja, er lässt mich ja weiterhin zum Opa" und damit war der Konflikt definitiv gelöst, löste sich die Schiene auf und sie konnte sofort Milchprodukte zu sich nehmen, ohne zu reagieren.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:00:42
Thema	Ekzem am Mutter/Kind-Knöchel außen > Von dominanter Mutter getrennt werden wollen • lösbar - Da sich Mutter und Ehemann blendend verstehen Eine 30-jährige Linkshänderin hat seit 3 Jahren ("Seit Indien, dort habe ich mich infiziert!") ein Ekzem am rechten Knöchel außen

Es kommt zu Dr. Hamer - Mutter und Tochter, eigentlich ging es um die Mutter und bei der 30-jährigen Tochter sehe ich so ein handtellergroßes Ekzem am rechten Knöchel außen und spreche sie daraufhin an und sie sagt, das hat sie seit Indien seit 3 Jahren. In Indien habe sie sich infiziert, das ist noch die alte Denkweise, da meint man, da lauern die Mikroben und dann wird man besprungen, dann siedeln die da und bauen Dörfer und Satellitenstädte und Highbase und flitzen da hin und her und so ist das ist unserem Kopf drin.

Und wir können die Organebene ausdeutschen, sie ist Linkshänderin, ein rechtes Bein ist das Mutter/Kind-Bein, Kinder hat sie nicht, kommt nur die Mutter in Frage. Haut heißt Trennung, Hautorganinnenseite heißt nicht getrennt werden wollen, Hautorganaußenseite heißt, ich möchte getrennt werden, in dem Fall von der Mutter, Ekzem heißt Heilung, bekam sie in Indien, also in Indien hat sie sich das erste Mal von der Mutter trennen können.

So können wir die Organebene ausdeutschen und es ging auch um die Mutter. Und zwar die Mutter war sehr dominant, sie musste ihre drei Kinder alleine großziehen, ihr Mann starb früh bei einem Bergunglück und die Mutter war so dominant, dass sie, als ihre Kinder erwachsen waren, mitbestimmen wollte, welchen Partner sich ihre Kinder wählen dürfen.

Und ein Sohn von ihr hat sich so eine Frau zugelegt um der Mutter eins reinzuwürgen, so haben es die Geschwister erzählt. Und auch die Tochter sagte, "Mutter und mit diesem Mann fahre ich nach Indien". Da hat sie sich das erste Mal quasi von der Mutter lösen können. Und wir haben nur über den Konflikt gesprochen, einen Monat später schreibt sie eine Email - das Ekzem ist verschwunden.

Und zwar hat sie diesen Mann mittlerweile geheiratet und der versteht sich blendend mit seiner Schwiegermutter, die haben auch gestaunt, Sachen gibt's. Und wenn sich die zwei gut verstehen, hat ja die Tochter überhaupt keinen Grund, die Mutter wegdrängen zu wollen. Es muss einem nur bewusst werden und die letzte Heilung ging zu Ende und das Symptom war in wenigen Tagen, Wochen weg.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:03:27
Thema	Sonnenallergie > "Hau ab, Du Vollidiot!" • lösbar - Da "Erleuchteter" seit 3 Jahren im Nirwana ist Eine Therapeutin hat seit 6 Jahren eine schlimme Sonnenallergie. Sie hat alles Mögliche versucht, aber nichts half, außer die Sonne zu meiden.

Die Sonnenallergie das ist die äußere Haut, sprich "Trennung" mit der Schiene "Sonne". Und es organisiert mir eine Therapeutin auf Rügen so eine Seminarserie von Frühling bis Sommer. Und am letzten Seminartag im August erzählt sie ihre Sonnenallergie.

Sie hatte 6 Jahre eine brutale Sonnenallergie und als Therapeutin hat sie alles ausprobiert, nichts hat geholfen, außer Schiene meiden. Und jetzt mit den Seminaren fand sie ihren Konflikt und zwar, vor 6 Jahren, sie macht so Heilfastenwanderungen mit ihren Klienten über die Insel, da waren sie so eine kleine Gruppe und da hatte sie einen "Erleuchteten" in der Gruppe, also der war völlig erleuchtet. Der hat sich nur mit Weißbrot und Olivenöl ernährt und er sagte, die Frauen sind im Genitalbereich energetisch dunkel, sagt er zu ihr: "du auch, du bist da unten ganz finster".

Sagt sie, "was ist, du Volltrottel du saublöder", und zieht sich zurück auf einen Felsen in der prallen Sonne, schmolzt dort den ganzen Tag, fängt sich einen Mörder-Sonnenbrand ein, so dass sie am Abend ganz kleinlaut zu ihm zurückgekrochen kam und sagte, "gib mir etwas von dem Olivenöl, damit ich mich einschmieren kann", also da hat sie einen Trennungskonflikt erlitten, da wollte sie getrennt werden und der Kerl war vor drei Jahren gestorben, das wusste sie auch. Also der ist jetzt im Nirwana, die Sache kann so nicht mehr passieren und am letzten Seminartag im August war Sonne und die hat nicht mehr reagiert, weil es eben nicht mehr passieren kann.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:05:35
Thema	<p>Wenn schon nicht lösbar ... > ... So kann man seine Schienen "begrüßen"! »————« Zucken des Mundwinkels > Mund verbrüht • nicht lösbar - Da es jederzeit wieder passieren kann.</p> <p>MAN KANN SCHIENEN BEGRÜSSEN! • Seit Jahren zuckte mir mein rechter Mundwinkel beim Trinken direkt vom Wasserhahn.</p>

Jetzt gibt es das Phänomen, man kann die Schiene "begrüßen" und sich dadurch ein Rezidiv verhindern. Ich trinke ganz gerne direkt vom Wasserhahn, ich klemme mich unter den Wasserhahn, lass es reinplätschern, ich bin Rechtshänder und das geht nur so, sonst treffe ich nicht in den Mund und über Jahre zuckte mir der rechte Mundwinkel. So wie ... aber kaum klemme ich mich unter den Wasserhahn - zuckt es. Und ich habe versucht, den festzuhalten, aber der zuckte trotzdem.

Und das ist mir so bewusst geworden dass ich das habe und Zucken mit der Muskulatur ist ein motorischer Konflikt, das muss man mit Dr. Hamer erklären können. Also ich muss unter dem Wasserhahn trinkend mit dieser Muskelgruppe einen motorischen Konflikt erlitten haben. Ich wusste auch sofort den Konflikt und zwar, mein Vater ist so ein Daniel Düsentrieb gewesen, der hat zu Hause die Armaturen verkehrt eingebaut - da war rechts heiß. Und ich klemme mich unter den Wasserhahn, da hat zuvor jemand heißes Wasser runtergelassen und dreh den Hahn auf und verbrüh mir den Mund, das ist natürlich hoch akut, isolativ, am falschen Fuß, du kommst nicht weg und das ist mir so bewusst worden.

Und denke mir, was passiert, wenn ich jetzt hingehe zu diesem fremden Wasserhahn? Mich vergewissere, rechts ist kalt, der ganze Hahn ist kalt. Wenn ich da rechts aufdrehe, kann da unmöglich heißes Wasser runterkommen und ich mache das, vergewissere mich und konnte das erste Mal trinken, ohne dass diese Muskelgruppe zuckt, seit Jahren, das erste Mal. Denke ich mir, "boah Helmut, bist du gut"!

Ein paar Tage später des nachts, ein bisschen durstig nach ein paar Bier stolpere ich ins Badezimmer, klemme mich unter den Wasserhahn - zuckt es! Und seither ist es so, wenn ich mich zuvor vergewissere, der ist kalt - zuckt es nicht, wenn ich das vergesse und ich trinke - zuckt es. Frühwarnsystem - pass auf! Damals hast du dir den Mund verbrüht, pass auf!

Das ist doch genial, oder? Ich meine, ich bin Softwaretechniker, ich komme aus der Softwaretechnik, ich habe Industrieanlagen programmiert, die Maschinen steuern und so, das ist doch genial, oder? Dieses Programm, dieses Frühwarnsystem. Das ist ein Frühwarnsystem! Hat die Natur super eingerichtet.

Also der diese Software geschrieben hat über das Leben - Wahnsinn! Es zu entdecken ist ja auch nicht schlecht, es nachzuplappern ist ja nicht so die Kunst.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:08:39
Thema	<p>Wenn schon nicht lösbar So kann man oft NEBENSCHIENEN lösen!</p> <p style="text-align: center;">»————«</p> <p>> Rotweinallergie mit Magen Freundin geht fremd</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nicht lösbar - Da es jederzeit wieder passieren kann <p>MAN KANN NEBENSCHIENEN LÖSEN!</p> <p>Schwager hat seit 14 Jahren eine Allergie auf einen bestimmten Rotwein aus dem Neusiedlersee (Seit letztem Vollrausch mit diesem Wein). Sein Magen hört auf zu verdauen und des Nachts muss er auf's WC und erbricht das Essen vom Vortag unverdaut.</p>

Und es gibt auch das Phänomen, dass man so Nebenschienen lösen kann. Also wenn man die Hauptschienen nicht lösen kann - dass man Nebenschienen lösen kann.

Die Rotweinallergie von meinem Schwager:

Der hatte auf einen bestimmten Rotwein aus dem Neusiedler See - eine Schiene, sein Magen hörte auf zu verdauen und des nachts hat der das Essen unverdaut erbrochen. Er konnte jeden anderen Rotwein trinken, trank er diesen - und da genügte ein Schluck und er musste es nicht mal wissen, musste er des nachts kotzen. Wusste im Nachhinein, das kann nur wieder der Rotwein gewesen sein.

Und 1999 sind wir auf die Geschichte zu sprechen gekommen. Erzählt er, früher hat er den Rotwein trinken können bis zu einem Vollrausch damit. Seit damals kann er den nicht mehr trinken. Sag ich zu ihm, das hat jetzt nicht primär mit dem Rotwein zu tun, sondern Rotwein ist ja nur die Schiene, wir müssen vom Organsymptom auf den Konflikt schließen.

Dieses Erbrechen ist ja typischerweise die kleine Krümmung vom Magen, du hast damals bei diesem Vollrausch einen Revierärger erlitten und dabei hat sich dein Hirn "Rotwein" abgespeichert. Was war das? Erzählt er, es war ein Fest, er war mit seiner Freundin am Fest und am Fest kommt er drauf, dass sein bester Freund ein Verhältnis hat mit seiner Freundin.

Und das ist übrigens ein Bilderbuch-Revierärger - die Frau geht fremd, ein klassischer Revierärger und 1999 dachte ich da, da weißt du ein bisschen was aus der Diagnosetabelle, sagst ihm auf den Kopf zu, was da passiert sein muss und dann kommt tatsächlich so eine Geschichte raus. Einen Monat später sagte er, "Helmut, ich kann den Rotwein trinken" und den kann er bis heute trinken, er reagiert nicht mehr.

Und zwar, die Freundin hat er damals stehen lassen und sein bester Freund hatte vor Jahren einen tödlichen Verkehrsunfall, also die Sache - so kann sie nicht mehr passieren und wir dachten die ganzen Jahre jetzt, die Sache ist gegessen. Den

Rotwein kann er bis heute trinken. Dann war er kürzlich mit der Schwägerin - mit der Veronika, auf einer Hütte und der Hüttenwirt baggert Veronika an. Und der Schwager ... (es fehlt was) ... und des nachts war er kotzen, ohne Rotwein und das ist ja die Hauptschiene ja, die Frau geht fremd.

Er hatte ein Riesenglück, die Veronika geht nicht fremd, würde die fremdgehen, wäre der Schwager der Magengeschwürkandidat und diese Hauptschiene, die kann er nicht meiden, da müsste er Veronika einen Keuschheitsgürtel um schweißen, aber das ist auch nicht möglich. Und man tut ja so etwas nicht, aber ich bin mir ziemlich sicher, würde ich Veronika anbaggern, so dass er es mitkriegt, ist der des nachts kotzen.

Also das ist nahezu der perfekte Mord. Nachweisen kann man mir das nie, weil anerkannt ist die Sache nicht. Übrigens jetzt bin ich wirklich auf einen perfekten Mord gestoßen, sie brauchen denjenigen nur in die Vorsorge schicken, den Rest erledigt die Schulmedizin. Also wenn Sie die Schwiegermutter los werden wollen, müssen Sie nur sagen: "Geh Schwiegermutter, möchtest du dich nicht mal wieder durchchecken lassen? Ich mach mir so Sorgen um dich". Ein bisschen makaber, oder?

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:12:42
Thema	Chronische Kreuzschmerzen

So, jetzt ein bisschen eine peinlichere Geschichte - betrifft mich selber, aber da möchte ich eben nochmal auf diese Subtilität der Schienen hinweisen, das ist ganz was subtiles, und das musst erst mal finden.

Ich war mit meiner Frau über Jahre in Verhandlung wegen eines 5. Kindes, ich wollte noch ein 5. Kind und meine Frau legte immer Veto ein und argumentierte, in der kleinen Wohnung tu ich mir das nicht an, aber dann wenn das Haus steht, dann können wir wieder darüber reden.

Und 2004 stand das Haus, Fassade, Fenster, Dach, fix fertig, innen fehlte alles. Und ich hatte diesen Voyager gerade eine Woche ganz neu und wir waren im Bett zugange und meine Frau nimmt keine Pille und sie sagt, "Achtung, gefährlich, Eisprung", sag ich, "macht nichts, wirst halt schwanger" und meine Frau, "Boah, nein"! Und schmeißt mich aus dem Bett und da habe ich mit 3 Programmen reagiert:

Mit der Prostata - hässlich, halbgenital, also hässlich ist klar, halbgenital heißt, die sexuelle Thematik ist nicht Kern des Problems, schwingt aber mit. Also meine Frau verweigert sich mir nicht, aber sie wollte halt nicht schwanger werden.

Dann habe ich mit der Haut reagiert, mit Trennung an den Füßen beidseitig und mit dem Kreuz, mit dem Knochen und zwar das Becken, Becken steht für das Baby, der linke Beckenkamm und das Kreuzbein. Das Kreuzbein ist auch so der sexuelle Selbstwerteinbruch.

Und für 10 Tage hing einmal der Haussegen schief und dann versöhnt man sich halt wieder im Bett und das Erste was ich in Lösung brachte war die Haut und ich bekam einen dicken Rotlauf an den Füßen. Der halbe Rist und die halbe Fußsohle, beidseitig.

Und ich war damals mit meinem Schädel-CT ...(fehl hier etwas? Dieser Abschnitt scheint nicht ganz klar)... weil Dr. Hamer war gerade wieder einmal im Gefängnis, lässt die Bemerkung fallen, wie man so eine Trennung assoziieren kann. An den Füßen wo man sich halt abstoßt - also ich denke, ich muss nicht mehr aufführen und beidseitig weil ich ein Kind haben wollte, deshalb beidseitig.

Und so circa 2 Monate später haben wir mit diesem Bagger ...(Helmut deutet auf das Bild mit dem Bagger)... die Zufahrt verhoben. Ich schwöre, ich habe von diesen Steinen keinen einzigen verhoben, das war der Bagger und da hat sich im Bild des Hauses immens viel getan und verändert.

Und am nächsten Tag als die Arbeit erledigt war, kam ich nicht mehr aus dem Stuhl

hoch, hatte einen Bandscheibenvorfall dass ich in den Krücken landete und einen Monat lang so in 10 cm-Schritten die Vorträge hielt und einmal ins Auto einfädeln - ausfädeln - boah, ein Horror.

Und dann war ich bei einem Dorntherapeuten und der ließ nur das linke Bein schlenkern und ich konnte die Krücken wegschmeißen. Aber ich kam da in eine hängende Heilung, wenn ich da lief, nach 10 Minuten ... ich war stocksteif. Mich bücken, in die Hocke gehen oder das linke Bein anheben, das war unmöglich. Und das ging 4 Jahre lang, von 2004 bis 2008 und mein Glück ist, ich kenne meinen Konflikt.

Und wieder mal auf der Autobahn denke ich mir, warum habe ich immer gerade beim Autofahren so Kreuzweh? Und der Voyager der hat da keinen Griff weil da so ein Airbag ist und ich musste oft auf's Dach raus und mich hochziehen und als wäre das Auto die Schiene, aber das Auto stand im Hof und ich lag im Bett als ich den Konflikt erlitten habe.

Und plötzlich fiel es mir wie Schuppen von den Augen: Was ist denn ein Selbstwerteinbruch? Ich stell meiner Frau ein Haus hin, ein neues Auto hin und die schmeißt mich aus dem Bett raus, was soll ich noch bieten? Das war mein Selbstwerteinbruch und das Auto und das Haus war in meinem Kopf und das Versprechen hat geheißen, "wenn das Haus fertig ist".

Und als die Zufahrt verhoben wurde, ist es ein Riesenstück weitergegangen, ich kam in die Heilung und dann habe ich auch verstanden, ich lag oft eine Woche und konnte mich nicht rühren. Zum Beispiel als das Stiegenhaus kam, ich habe keine Schraube reingedreht, das war die Firma. Aber das Stiegenhaus ... da hat sich wieder immenses ... die Stegleiter kam weg, da hat sich immenses verändert und ich lag flach eine Woche und konnte mich nicht rühren. Das Haus, das Auto, wurde zur Schiene und ich konnte am nächsten Tag die Hohe Wand rauf- runterlaufen, kann seither das Bein anheben, kann mich bücken. Die Schmerzen waren zu 95% weg. Also wie gesagt, wenn man das nicht mal selber erlebt hat, man glaubt es nicht. Das ist eine Erleichterung und dann habe ich einmal das ein Jahr lang beobachtet, ob das auch so bleibt.

Und 2009 begann ich darüber, am Seminar zu erzählen und 2010 schickte ich Dr. Hamer ein Schädel-CT von mir und der sagte: "Helmut, deine Prostata ist aktiv"! Und ich sagte, "ja, ja, das hat mir der Mohr damals auch erzählt".

Ich hatte seither keine Symptome, plötzlich kommt es mir doch, seit einem halben Jahr. Des nachts stehst du auf und denkst du musst pinkeln, da kommt aber nicht viel, bzw. du musst ... damit da überhaupt was kommt und die Prostata bewegt sich auch. Hab ich Vollidiot durch das darüber erzählen mir diesen Konflikt aufrecht erhalten, weil das ist keine Lappalie für mich.

Da habe ich einen Riesenfehler gemacht. Und dann sagte, wie gesagt 2010 meine

Frau zu mir, "Helmut, wenn dir das so wichtig ist, dann machen wir halt nochmal ein Kind". Und ich bin sehr viel unterwegs, das erste Mal war ich zu spät zu Hause, das zweite Mal musste ich zu früh weg, aber plötzlich waren die Prostatasymptome weg.

Meine Frau musste gar nicht schwanger werden, sie musste nur stillhalten, sie durfte mich nur nicht rausschmeißen. Ich habe eine sehr umsichtige Ehefrau. Es gibt das Sprichwort, hinter einem starken Mann steht eine starke Frau, das kann ich nur bestätigen. Ich weiß ja nicht ob ich stark bin, aber meine Frau ist so das Zentrum der Familie.

Und dann 2015 waren wir zum 80. Geburtstag von Dr. Hamer eingeladen in Norwegen und er gab mir Grünes Licht für die Webinare und ich dachte, jetzt geht die Post ab. Jetzt komme ich in die Wohnzimmer und da war noch, dass er ebenfalls Webinare gibt. Und seit Jahren wollen wir einen Zubau, so einen Carport mit ein bisschen einer Werkstatt und einem Gewächshaus und der Voyager der hat 450.000 km drauf und ich hab mir einen Bauplan zeichnen lassen und von der Gemeinde bewilligen lassen, ich hab mir ein Angebot geholt für einen neuen VAN und plötzlich klappt das nicht mit den Webinaren.

Also gleich zu Beginn hatte ich mal 600 Teilnehmer, dann 300 Teilnehmer, ich dachte, jetzt geht komplett die Post ab und puff - ist das komplett zurückgegangen. Also heute haben wir 16, sonst sind es 3, 4 und der andere ist Studienkreisleiter ... ist dabei und ... Ich meine, es geht jetzt so halb und halb, aber nicht meinen Erwartungen entsprechend.

Und ich musste das Angebot zurücklegen mit dem neuen VAN und den Bau konnte ich nicht umsetzen und im Herbst 2015 bekam ich brutal Kreuzweh, genau dieses Kreuzweh von damals und ich brauchte wirklich einen Monat, so im Nachhinein, ich versteh das gar nicht wieso ich so lange gebraucht habe, einen Monat bis ich da drauf kam auf die Schiene Haus und Auto, das war wieder dasselbe Thema.

Und dann bin ich sogar drauf gekommen, wenn ich diesen blöden VAN sehe, den neuen, auf der Autobahn oder sonst wo, habe ich anschließend Kreuzweh. Also der Konflikt lag 2004 mit der Schiene Auto und 2015 - 11 Jahre später, meinen Sie, dass Sie die Schiene erkennen können? Ah, immer wenn ich den VAN sehe, habe ich anschließend Kreuzweh und das zeigt zu dem Konflikt von vor 11 Jahren, das finden Sie unmöglich, also ich kann mir das nicht vorstellen. Aber wenn Sie von Anfang ... also wenn Sie ..., das Wissen schützt Sie nicht vor Konflikten, nur die Symptome folgen am Fuß und da haben Sie den Konflikt noch frisch in Erinnerung.

Wie gesagt, das mit dem Ekzem das war 10 Tage später, das mit dem Kreuz war so zwei, drei Monate später. Aber da haben Sie den Konflikt noch frisch in Erinnerung, Sie wissen wonach Sie suchen müssen, aber - 11 Jahre später den Konflikt finden? Und die zugehörigen Schienen, also ich kann es mir nicht vorstellen.

Und auch wieder nur durch das Erkennen. Ich hab dann übrigens einen kleinen

Zubau gemacht, ich hab mir den VAN gekauft und wenn das jetzt wirklich klappt, so das was ich vorhabe ... ich habe vor, diese Webinare auf DVD anzubieten und auf VIMEO anzubieten und auch zu jedem Webinar so ein Heft rauszugeben, eBook oder gebunden und wenn das funktioniert, dann kann ich mir den Zubau auch leisten. Ich muss nämlich, da hast du eine gewisse Frist und dann verfällt die Genehmigung und das Kreuzweh ist weg, das Kreuzweh ist weg, aber es kann halt wieder passieren, dass wieder das Thema wird: das Auto, das Haus zum Thema wird und dann habe ich wieder mein Kreuzweh - aber seit 2015 hoch - herrlich!

Wenn ich schon darüber spreche, also was ich da so vorhabe, Dr. Hamer war immer dagegen - merkwürdigerweise, ja er nutzte nie wirklich das Internet, er nutzte nie wirklich die Möglichkeit über Filme, ich habe nicht verstanden warum, aber er war halt der Chef und das war seine Entdeckung und das muss man respektieren.

Aber er hat mich ja zum Referenten ernannt und man sagt mir nach, ich wäre der, der die Sache am getreuesten überbringt und ich werde im Prinzip nichts ändern an meiner Strategie, nur werde ich jetzt vermehrt diese Videos und das Internet nutzen, mehr nutzen und ... in der Richtung. Also die Art und Weise, wie ich unterrichte, das kann ich jetzt quasi selber entscheiden.

Ja dann, wenn Sie Fragen haben, schießen Sie los!

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:26:04
Thema	Was sagt die Schulmedizin? > Ein paar Zeitungsartikel ... »————« Auto Touring - 2006/3 Titel - Reaktion: allergisch (siehe Textfeld!)

Ein Zeitungsartikel, das ist aus einer Autozeitung raus, da gibt's auch immer so medizinische Beiträge - das ist eh alles zentral gesteuert.

"So viel heute auch über Diagnose, Verlauf und Therapie von Allergien bekannt ist, so wenig klar sind die Ursachen".

(Helmut) Wo weiß man eine Ursache?

"Einiges spricht dafür, dass die Neigung angeboren ist. Der Zusammenhang von psychischen Konflikten und einem Allergie-Ausbruch wird seit Jahren diskutiert, konnte aber bisher nicht bewiesen werden".

(Helmut) Was hat den bisher bewiesen werden können in der Schulmedizin? Gar nichts! Und oft ist das so offensichtlich. Da erzählt mir ein Vater, sein Sohn, so Mitte 20 und hat seit der Kindheit eine brutale Stauballergie und begonnen hat das Ganze: da wollte sich der Bub verstecken auf einem Bauplatz in einem Auto wo Schotter und Zement transportiert wurde, im Kofferraum. Der Bub kraxelt rein und die Klappe fällt zu und der war da stundenlang gefangen.

Und da hat der den Stinkekonflikt erlitten mit Staub und der Vater hat das erzählt ja, der hat das quasi da mitgekriegt, dass das so funktioniert. Und so funktioniert alles was chronisch verläuft und es wird oft diskutiert ... konnte aber nicht bewiesen werden, was hat den bewiesen werden können? Gar nichts.

Aber Dr. Hamer kann's beweisen bzw. man könnte ja versuchen, mal Dr. Hamer zu widerlegen. Ich meine, Dr. Hamer hat ja auch die Spielregeln eingehalten, in unserer Gesellschaft ist ja die Universität die letzte Instanz und er hat Universität Wien, er hat Universität Trnava, er hat Universität Düsseldorf und das gilt jetzt solange für richtig, bis es widerlegt wurde.

Also jetzt ist die Schulmedizin am Zug. Jetzt muss sie Dr. Hamer widerlegen, können sie nicht und kneifen halt. Und wer nicht zum Spiel antritt, der hat verloren, Punkt! Eigentlich ist die Germanische Heilkunde Stand der Wissenschaft, nur wird's halt unterdrückt.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:28:44
Thema	News - 2006/8 > Neue Impfstoffe gegen Allergien. Unser Ziel ist es, Allergien ursächlich durch Impfen zu heilen.

Oder hier: unser Ziel ist es Allergien ursächlich durch impfen zu heilen.

Wo wissen sie eine Ursache? Nirgends! Ja aber Impfen ist ursächlich, so ein Schwachsinn!

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:28:57
Thema	Fragen & Antworten 1 von 10

Gut meine Damen und Herren, ich habe das Webinar mit 3 Stunden angesetzt. 2 1/2 Stunden hätten ja auch gereicht. Ich bin an und für sich mit dem Stoff durch, wenn Sie Fragen haben, schießen Sie los!

Aha, kommt schon was:

Frage aus Chat: Meine Tochter klagt ab und zu über Herzstechen, welches auch wieder verschwindet. Was kann das bedeuten?

Antwort Helmut: Also Herzstechen ist ja Angina pectoris und das sind die Herzkranzarterien, die sind mit Plattenepithel austapeziert und das schmerzt in der aktiven Phase, so wie das Magengeschwür, Zwölffingerdarmgeschwür. Und da liegen wir im Revierbereich und da gibt's 2 Möglichkeiten - entweder weiblich, der sexuelle Frustrationskonflikt oder männlich der Revierverlust.

Und die Linkshänderin hat den sogenannten Rösselsprung, also die hat Angina pectoris beim 1. sexuellen Konflikt und ist depressiv. Und die Rechtshänderin hat beim 2. Konflikt im Revierbereich bei einem männlichen Revierverlust ebenfalls Angina pectoris und ist ebenfalls depressiv.

Also Ihre Tochter müsste, wenn sie Herzstechen hat, auch ruhig sein. Ja, depressiv heißt ja ruhig, still, zurückgezogen. Geht aber bis zu 3 Wochen Vorhänge zu, Licht aus und die leiden fürchterlich, die siehst und hörst nicht und die leiden still vor sich hin und wenn ich den Konflikt betone, umso stärker habe ich Herzstechen und umso depressiver ist man.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:31:00
Thema	Fragen & Antworten 2 von 10

Frage aus Chat: Was ist von Hypnose zwecks Löschung von Schienen zu halten?

Antwort Helmut: Also einen Fall kenne ich, wo Dr. Hamer einem Patienten zur klassischen Hypnose geraten hat. Auch hier warnt er eigentlich auch generell weil unter Hypnose ist man wie im Traum. Und Achtung, der Kriegsveteran, der den Horror aus dem Krieg träumt, der hat dadurch ein Rezidiv.

Also, der ist live dabei und erlebt das noch einmal. Und unter Hypnose habe ich auch keinen Schutz, ja da erlebe ich das noch einmal. Und die Frau muss nicht noch einmal ihre Vergewaltigung durchleben, es genügt, wenn wir wissen, das war die Vergewaltigung, sie muss das nicht unter Hypnose erneut durchleben und dadurch ein Rezidiv erleiden.

Also auch hier - Dr. Hamer sagt da Vorsicht, ich brauch es nicht wirklich, also wie gesagt, ich kenne einen einzigen Fall, da ging's um ein Motorrad und da hatte der einen Unfall und war gelähmt und hat das Motorrad verkauft, aber das Motorrad geht ihm nicht aus dem Sinn und er sucht das Motorrad wieder und ... nach Jahren ... und Dr. Hamer hat gemeint, er soll eben zu einem Hypnotiseur und quasi das irgendwie und ..., ich weiß gar nicht genau, wie das gehen soll, ... dass er da irgendwie über das Motorrad hinwegkommt.

VideoDatei **Grund 008 Schienen.mp4**

Minute **Min. 02:32:37**

Thema **Fragen & Antworten 3 von 10**

Frage aus Chat: Kann unter Hypnose auch der Konflikt gefunden werden, sofern die Lösung nicht gefällt

Antwort Helmut: Die Kinesiologen meinen, sie könnten mit dem Muskeltest ganz leicht die Konflikte finden. Nur, was für mich da die Frage ist, der Patient der hat meist nicht nur einen Konflikt, der hat vier, fünf, zehn Konflikte und welchen Konflikt hat er da jetzt gefunden der Kinesiologe?

Also wenn die da nicht auf Dr. Hamer aufbauen, haben sie überhaupt keine Chance. Also, und Dr. Hamer sagt, ich habe da meine Germanische und ich lasse mir das nicht verwässern und ihr macht Eures und lasst mich in Ruh. Also ich hoffe, Sie haben das so verstanden was ich meine, wie gesagt, ich selbst habe mehrere Programme am Laufen, ich habe mehrere Konflikte und welchen Konflikt findet er da bei mir?

Dass genau das Sonderprogramm gemeint ist. Die Kinesiologen meinen auch, sie müssen gar keine Fragen stellen, das geht quasi so irgendwie über das morphogenetische Feld und so. Also sie stellen in Gedanken Fragen und ich antworte über Muskeltest, ohne dass wir kommunizieren, also ... pff, wissen Sie und wie es da unter der Hypnose ... dass ich da einen Konflikt finde ..., weiß ich nicht ..., glaube ich nicht.

Und unter Hypnose ist eher der Mechanismus, dass ich den Patienten zurückführe zum dem Ereignis und ihm einen anderen Ausweg aufzeige, aber den Konflikt denke ich, muss ich im Vorfeld wissen, ich weiß es aber nicht genau.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:34:41
Thema	Fragen & Antworten 4 von 10

Frage aus Chat: Wie kommt es zu verengten Adern am Hals?

Antwort Helmut: Ja die Carotis ist wie die Herzkranzgefäße, die können sich ja auch verschließen, ist ebenfalls ein Revierkonflikt, ist dasselbe Hirnrelais - also Revierverschluss oder sexueller Konflikt. Und in der Heilung wird sie unter Schwellung repariert und das kann verschlossen bleiben und dann krieg ich weniger Blut durch und ... ja, und das ist dann oft die Ursache für ein Vorhofflimmern, also nicht das mechanische Problem sondern der Konflikt "ich krieg das Blut nicht durch". und das geht auf den Vorhof, das Vorhofflimmern.

Der Diagnoseschock - "du kriegst da das Blut nicht durch", das ist die Ursache für Vorhofflimmern. Ob das wirklich durchgeht oder nicht, ist dabei unwichtig für den Konflikt, wenn es der Patient glaubt, ist das so. Aber das sind eben wie gesagt, Revierkonflikte, genauso an der Aorta, das Aneurysma, ja das gibt's an der Aorta, das gibt's auch im Hirn - die Carotis interna und das ist ebenfalls - wenn das Plattenepithel wegschmilzt, wird die Wand dünner und kann ausbuchen, also das ist ein aktiver Revierkonflikt, Revierverschluss oder sexueller Konflikt. Und wenn das platzt - die Aorta, bist halt ziemlich rasch tot. Verlierst so viel Blut!

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:36:15
Thema	Fragen & Antworten 5 von 10

Frage aus Chat: Wie kann man Krampfadern erklären?

Antwort Helmut: Krampfadern - das ist "Klotz am Bein". Das sind die Venen und da gibt's glatte Muskulatur, so wie beim Darm, das so Peristaltik macht und in der aktiven Phase wird die glatte Muskulatur verstärkt und das bleibt dann so wie es ist, wird auch nicht abgebaut in der Heilung, das bleibt so. Und der Konflikt ist "Klotz am Bein", da ist die Händigkeit entscheidend. Übrigens, dieses Sonderprogramm widerspricht so ein bisschen dem grundlegendem Schema, weil glatte Muskulatur hat nichts mit der Händigkeit zu tun. Das Myom, der Darm - hat nichts mit der Händigkeit zu tun und der Vorhof hat nichts mit der Händigkeit zu tun, aber die Venen - die sind Bindegewebe an und für sich, orange Gruppe, da ist die Händigkeit entscheidend, aber die glatte Muskulatur wäre ja Stammhirn - also Mittelhirn, wo die Händigkeit keine Bedeutung hat, aber hier, die Krampfadern sind nach der Händigkeit zu erklären. Und Dr. Hamer sagt, er weiß das, er kann's nur so wiedergeben wie er es beobachtet. Germanische Heilkunde ist eine Erkenntniswissenschaft. So wie man weiß, die Frau ist 9 Monate schwanger - aus Erfahrung, sie ist nicht 8, sie ist nicht 10 sondern 9 Monate. Warum das so ist, das steht wieder auf einem anderen Blatt, beim Elefanten ist das glaube ich 2 Jahre, die Tragezeit, aber so ist auch die Germanische Heilkunde, das ist eine Erkenntnis ... sie ist nicht erfunden sondern entdeckt, eine Erkenntniswissenschaft durch Naturbeobachtungen. Und Dr. Hamer sagt, er kann das auch nur so wiedergeben wie er es halt sieht. Hat er den Partner als Klotz am Bein oder hat er Mutter/Kind als Klotz am Bein, also die Händigkeit ist da entscheidend.

Gut meine Damen und Herren, wenn von Ihrer Seite her sonst keine Fragen mehr kommen, erlaube ich mir heute ein bisschen früher den Feierabend einzuläuten... (doch noch eine Frage im Anschluss!)

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:39:00
Thema	Fragen & Antworten 6 von 10

Frage aus Chat: Können Sie zur Feststellung der Händigkeit nochmal genaueres ausführen?

Antwort Helmut: Ja ... das machen wir ja eben ... da gibt es einen eigenen Studienkreis, also in 10 Minuten ist das nicht erklärt, aber generell: der Rechtshänder klatscht mit der Rechten in die Linke und der Linkshänder mit der Linken in die Rechte. Also, die bewegende Hand ist die Partnerhand. Und beim Rechtshänder ist links die Mutter/Kind-Seite und rechts die Partnerseite und beim Linkshänder umgekehrt. Und die Händigkeit hat aber keine Bedeutung in der gelben Gruppe - Darmkrebs rechts-links, Lungenkrebs rechts-links, Schilddrüse rechts-links, hat nichts mit der Händigkeit zu tun, da muss man an den Wurm denken, rechts rein, links raus. Aber ab dem Kleinhirn - Brustkrebs rechts-links, Marklager der Knochen - Schmerzen rechts-links, oder die Haut - Lähmung rechts-links, das hat mit der Händigkeit zu tun. Und Partner ist ein jeder, nur nicht Mutter/Kind, also Lebenspartner, Geschwister, Freunde, der Gegner ist Partner, der Finanzbeamte oder Vater, die Schwiegereltern, das sind Partner.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:40:29
Thema	Fragen & Antworten 7 von 10

Frage aus Chat: Was ist aber, wenn man mit Rechts klatscht aber mit Links malt?

Antwort Helmut: Dann ist man linksäugig unter Umständen. Also an und für sich sagt Dr. Hamer, der Klatschtest ist eindeutig. Wenn der rechts klatscht, dann ist er Rechtshänder und wenn er aber links zielt, dann deutet das darauf hin, dass er Linksäuger ist. Wenn ich Rechtshänder bin und Linksäuger und ich bin Boxer - dann, mein dominantes Auge führt die Faust ins Ziel, dann mache ich den entscheidenden Schlag mit der linken Hand, obwohl ich Rechtshänder bin. Weil mit der Rechten, mit dem rechten Auge - nicht dominant - komme ich nicht ins Ziel, mit dem linken - dominanten Auge, kann ich die Faust ins Ziel führen. Also ich bin Rechtshänder aber durch die Linksäugigkeit kann ich halt links viel besser handeln, kann man so sagen.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:41:43
Thema	Fragen & Antworten 8 von 10

Frage aus Chat: (wurde von Helmut nicht vorgelesen!)

Antwort Helmut: Vater ist Partner ja, genau ... hm. Die Mutter kennt ... also in der Natur ist das Verhältnis Mutter/Kind immer eindeutig, ja die Mutter kennt aus 100 Kindern - das ist mein Kind und das Kind weiß aus 100 Frauen - das ist meine Mama. Beim Papa ist sich das Kind nie ganz sicher - ist es der nette Onkel oder ist es der und auch der Vater weiß das nicht so 100%. Und deshalb geht der Vater unter in der Partnerseite, die Mutter ist wichtig - die Bezugsperson. Also versetzen Sie sich in eine Mutter: Sie kennt Ihre eigene Mama und Sie kennt Ihr eigenes Kind und alle anderen sind Partner.

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:42:44
Thema	Fragen & Antworten 10 von 10

Frage aus Chat: Sind Enkelkinder Partner oder Kinder?

Antwort Helmut: Na ja, ich meine es gibt schon so Kleinigkeiten ja, so kleine Nuancen. Also an und für sich Partner. Aber - hängt auch vom Alter ab, wenn ich z. B. ein Adoptivkind bekomme, ein Baby, dann kann man schon sagen wir, das als Kind empfinden. Aber so ... unsere eigenen Kinder werden ab der Pubertät ... für uns zum Partner. Also ab der Pubertät - ich habe ja als Vater mein Kind auf der Mutter/Kind-Seite aber ab der Pubertät sehe ich da meine Tochter als Partnerin, meinen Sohn als Partner - zum Teil, ja das muss nicht 100%ig sein. Aber ich kann ihn zu 50% als Kind, zu 50% als Partner - zu 30% als Kind, zu 70% als Partner empfinden. Und wenn ich dann einen Konflikt habe mit meinem 30-jährigen Sohn, habe ich die Symptome beidseitig - zu 70% auf der Partner und zu 30% auf der Mutter/Kind-Seite weil ich meinen Sohn so empfinde. Also ich kann sowohl als auch empfinden, gell.

So, aber jetzt machen wir wirklich Schluss. Also ich bedanke mich bei Ihnen für Ihr Interesse, für Ihre Teilnahme, ich hoffe es war wieder interessant, Sie können was mit nach Hause nehmen und vielleicht sieht man sich ja wieder. Also, ich wünsche noch eine angenehme Nachtruhe. Tschüss!

VideoDatei	Grund 008 Schienen.mp4
Minute	Min. 02:43:29
Thema	Fragen & Antworten 9 von 10

Frage aus Chat: (von Helmut nur zum Teil stichwortartig gelesen) Linksäuger bleibt aber rechtshändig in der Germanischen

Antwort Helmut: Genau, entscheidend ist die Händigkeit und ich kann auch "Linksfußler" sein, ja ich kann Rechtshänder sein, aber die Tore schieße ich mit dem linken Fuß. Gibt's!